



Hauptpreisverzeichnis  
1943-1944

**CONRAD MAASS**

Baum- und Rosenschulen  
**RELLINGEN IN HOLSTEIN**

Fernsprecher: Pinneberg 3157



# Werte Geschäftsfreunde!

*Da die Möglichkeit besteht, daß im nächsten Jahre keine neue Preisliste gedruckt wird, sind auch die z. Z. nicht oder beschränkt lieferbaren Obstgehölze, Ziergehölzarten mit aufgeführt. Senden Sie bitte Ihren Auftrag ein und Sie erhalten über die Lieferungsmöglichkeit sofort Nachricht.*

Bei allen Zuschriften und Bestellungen bitte die Namen usw. deutlich zu schreiben und vor allen Dingen Versand-Adresse, Post- und Bahn-, evtl. Kleinbahnstation deutlich anzugeben. Falls Sendungen mit der Kleinbahn weiterbefördert werden müssen, sind die Übergangsstationen mit anzugeben.

Nach Eintreffen der Sendung sind die Ballen baldmöglichst auszupacken und die Pflanzen in die Erde zu bringen. Es ist auf jeden Fall zu vermeiden, die Wurzeln der Pflanzen dem Sonnenbrand oder trockenen Winden auszusetzen. Schlechtes Anwachsen ist meistens nur hierauf zurückzuführen.

Während des Versandes in den Wintermonaten kommt es leicht vor, daß plötzlich Frost eintritt und die Ballen unterwegs durchfrieren. Solche Ballen dürfen nicht sofort ausgepackt werden, sondern sind in einem frostfreien Raum mit möglichst niedriger Temperatur unterzubringen, damit die Ballen langsam auftauen. Der Frost zieht dann von selbst aus den Pflanzen heraus, und ist es so gut wie ausgeschlossen, daß auf diese Weise behandelte Pflanzen Schaden erleiden bzw. schwarz werden.

Preisänderungen, welche sich während oder nach Drucklegung dieses Kataloges infolge behördlicher Anordnungen ergeben, vorbehalten.

Die Durchführung der Lieferung wird zwar durch die Schrumpfung der Fachkräfte und die schwierigen Transportverhältnisse erschwert und wird gebeten, die durch den Krieg gegebenen Verhältnisse zu berücksichtigen.

## Inhaltsverzeichnis

	Seite
Balkon- und Topffichten . . . . .	12
Beerenobst . . . . .	4
Forstpflanzen . . . . .	21—25
Heckenpflanzen . . . . .	10, 11
Immergrüne Gehölze und Moorbeetpflanzen . . . . .	9, 10
Junggehölze zur Weiterkultur . . . . .	13—21

	Seite
Koniferen . . . . .	11, 12
Laubhölzer und Zierbäume . . . . .	8
Obstbäume . . . . .	3, 4
Rosen . . . . .	4—6
Schlingpflanzen . . . . .	11
Ziersträucher . . . . .	6—8

*Schneebloth sen*



## Anlage

zur Anordnung Nr. 29/43 der Hauptvereinigung der deutschen Gartenbauwirtschaft betr. Güteklassen, Höchstpreise und Lieferbedingungen für Baumschulpflanzen vom 14. Oktober 1943

### Höchstpreise für Baumschulpflanzen

#### Apfel und Birnen

	Stammumfang cm	1 Stück RM.	100 Stück RM.
<b>Hochstämme:</b>			
Stammhöhe 180—200 cm <sup>1)</sup>			
nicht auf Stammbildner			
veredelt	7—8	3,—	240,—
	8—9	3,50	280,—
	9—10	4,—	320,—
auf frostharte Stammbildner in Kronenhöhe veredelt	7—8	3,50	280,—
	8—9	4,—	320,—
	9—10	4,50	360,—
<b>Halbstämme:</b>			
Stammhöhe 150 cm <sup>2)</sup>			
nicht auf Stammbildner			
veredelt	6—8	2,50	200,—
	8—10	3,—	240,—
auf frostharte Stammbildner in Kronenhöhe veredelt	6—8	3,—	240,—
	8—10	3,50	280,—
<b>Viertelstämme:</b>			
Stammhöhe 100 cm	5—7	2,25	180,—
<b>Buschbäume:</b>			
Stammhöhe 60 cm <sup>3)</sup>			
2- u. 3jährig	3,—	240,—	
4- u. 5jährig	3,50	280,—	
auf Zwischenveredlung			
2- u. 3jährig	3,50	280,—	
auf Zwischenveredlung			
4- u. 5jährig	4,—	320,—	
<b>Spindelbüsche:</b>			
Stammhöhe 40 cm			
2jährig	2,50	200,—	
3jährig	3,—	240,—	
auf Zwischenveredlung			
2jährig	3,—	240,—	
auf Zwischenveredlung			
3jährig	3,50	280,—	
<b>Senkrechte Schnurbäume<sup>4)</sup></b>			
2jährig	2,25	180,—	
3- u. 4jährig	2,75	220,—	
<b>Einjährige Veredlungen (Okulanten) auf Wildling veredelt</b>		1,50	120,—
auf Typenunterlagen veredelt		1,80	150,—

#### Übergangsregelung:

<sup>1)</sup> für die Verkaufszeit 1943/44, 1944/45 dürfen Hochstämme mit 170 cm Stammhöhe zum Mittelpreis zwischen Halb- und Hochstämmen verkauft werden;

<sup>2)</sup> für die Verkaufszeit 1943/44, 1944/45 gelten die Preise dieser Anlage auch für Halbstämme von 125—150 cm.

<sup>3)</sup> für die Verkaufszeit 1943/44, 1944/45 gelten für Buschbäume mit 40 cm Stammhöhe die Preise für Spindelbüsche.

<sup>4)</sup> für alle Spalierformen von Äpfeln und Birnen gelten die bisherigen Stopppreise.

#### Pflaumen und Zwetschen

	Stammumfang cm	1 Stück RM.	100 Stück RM.
<b>Hochstämme:</b>			
Stammhöhe 180—200 cm			
nicht auf Stammbildner			
veredelt	7—8	3,—	240,—
	8—9	3,50	280,—
	9—10	4,—	320,—
auf Stammbildner in Kronenhöhe veredelt	7—8	3,50	280,—
	8—9	4,—	320,—
	9—10	4,50	360,—
<b>Halbstämme:</b>			
Stammhöhe 150 cm			
nicht auf Stammbildner			
veredelt	6—8	2,50	200,—
	8—10	3,—	240,—
auf Stammbildner in Kronenhöhe veredelt	6—8	3,—	240,—
	8—10	3,50	280,—
<b>Buschbäume:</b>			
Stammhöhe 40 cm			
2- und 3jährig		2,50	200,—
1jährige Veredlungen			
eintriebzig		1,50	120,—

#### Kirschen

<b>Hochstämme:</b>			
Stammhöhe 180—200 cm	7—8	3,—	240,—
	8—9	3,50	280,—
	9—10	4,—	320,—
<b>Halbstämme:</b>			
150 cm Stammhöhe	6—8	2,50	200,—
	8—10	3,—	240,—
<b>Büsche:</b> 1jährig		2,—	160,—
2jährige Stammhöhe 60 cm		3,—	240,—
<b>Fächer:</b> 1jährig		2,50	200,—
2jährig		3,—	240,—
<b>Vogelkirschenheister</b>			
200—250 cm hoch		2,—	160,—
<b>Vogelkirschen-Wildstämme</b>			
mit Kronen		2,50	200,—

#### Pfirsiche, Aprikosen und Mandeln

<b>Hochstämme:</b>			
Stammhöhe 180—200 cm			
auf Stammbildner in Kronenhöhe veredelt		5,—	400,—
<b>Halbstämme:</b>			
Stammhöhe 150 cm auf Stammbildner in Kronenhöhe veredelt		4,—	320,—
<b>Hochstämme:</b> Aprikosen von unten auf gezogen, nicht auf Stammbildner veredelt		4,—	320,—
<b>Halbstämme:</b> Aprikosen von unten auf gezogen, nicht auf Stammbildner veredelt		3,50	280,—
<b>Buschbäume:</b>			
1jährig auf Sämlingen veredelt		2,50	200,—
auf Pflaumen veredelt		3,—	240,—
<b>Fächer:</b> 1jährig		4,—	320,—
2jährig		5,—	400,—



# OBSTBÄUME UND BEERENOBST

## Walnüsse

	Stammumfang	1 Stück	100 Stück
	cm	RM.	RM.
Hochstämme:			
Stammhöhe 180—200 cm	7—8	5,—	400,—
	8—10	6,—	480,—
	10—12	7,50	600,—
3 X verpfl.	8—10	7,50	600,—
	10—12	9,—	720,—

## Quitten, Mispeln und Kirschäpfel

Hochstämme:			
Stammhöhe 180—200 cm	4,—	320,—	
Halbstämme:			
Stammhöhe 150 cm	3,—	240,—	
Buschbäume:			
1jährig	2,50	200,—	
2jährig Stammhöhe 40cm	3,—	240,—	

## Essbare Ebereschen (Sorbus aucuparia moravica)

Hochstämme:			
Stammhöhe 180—200 cm	8—10	3,50	280,—
	10—12	4,50	360,—
Heister:			
Stammhöhe 200—250 cm	2,—	160,—	

## Beerenobstpflanzen

	1 Stück	100 Stück	1000 Stück
	RM.	RM.	RM.
Johannisbeeren			
Sträucher 3—5 Triebe	0,40	32,—	300,—
	5—8 Triebe	0,60	48,—
	8—12 Triebe	0,75	60,—

Für die Sorten „Heros“ und „Fay's Fruchtbare“ liegt der Preis jeweils um 10 vH höher

	1 Stück	100 Stück	1000 Stück
	RM.	RM.	RM.
Stachelbeeren			
Sträucher 3—5 Triebe	0,50	40,—	360,—
	5—8 Triebe	0,70	500,—
	8—12 Triebe	0,80	580,—

## Johannis- und Stachelbeeren

Hochstämme:			
Stammhöhe 90—110 cm	1,80	150,—	—
Halbstämme:			
Stammhöhe 60—90 cm	1,80	150,—	—
Hoch- und Halbstämme in Ia Güte	2,25	180,—	—

## Himbeeren

In den Sorten			
„Preußen“, „Deutschland“ und „Zweimaltragende Rote“ (Lloyd George)	0,25	20,—	180,—
andere Sorten	0,20	16,—	145,—

## Brombeeren

1jährige Ableger verpflanzte Sträucher, außerdem die Sorten „Theodor Reimers“, „Shaffers Colossal“, Boysen-Beere, Young-Beere	0,60	50,—	450,—
	0,75	60,—	540,—
	2,—	160,—	—

## Schalenobst

Haselnüsse in großfrüchtigen Sorten, verpflanzte Ableger	1,50	120,—	—
--	------	-------	---

## ROSEN

Die Pflanzen der mit einem \* versehenen Sorten dürfen als Buschrosen bereits ab 2 Triebe als 1. Wahl verkauft werden.

	1 Stück	100 Stück	1000 Stück
	RM.	RM.	RM.
Niedrige Rosen auf Rosa canina, R. multiflora und Edelcanina veredelt.			

Preisgruppe 1: Gartensorten und ältere Polyanthosen

### a) Gartensorten

Avoca	General Superior
Betty Uprichard	Arnold Jansen
*Captain Hayward	Georg Arends
Dernburg	George Dickson
Edel	*Gloire de Hollande
Eduard Schill	Golden Gleam
Eugen Fürst	Gorgeus
*Farbenkönigin	Hermann Lindecke
Fisher et Holmes	Hermann Neuhoft
Fragrance	Hugh Dickson
*Frau Karl Druschki	Jonkheer J. L. Mock
Freiburg II	La France
General Mac Arthur	Laurent Carle
General Jacqueminot	Lieutenant Chaurée

Los Angeles	Mrs. Charles Russel
Louise Catharine	Mrs. George Shawyer
Breslau	Mrs. Henry Bowles
Mad. Ed. Herriot	Mrs. Henry Morse
Mad. Leon Pain	Mrs. John Laing
Magna Charta	Pharisäer
Margaret Dickson	Pink Pearl
Hamill	*Sachsengruß
Marie Adelaide von	Sensation
Luxemburg	Shot Silk

### b) ältere Polyanthosen

Ännchen Müller	Dr. Kater
Echo	Gloria Mundi
Locarno	Mrs. C. W. Cutbush
Natalie Nypels	Orléansrose
Kathrine Zeimet	Rödhätte
Verdun	

### Preisgruppe 2:

	1 Stück	100 Stück	1000 Stück
	RM.	RM.	RM.
Schnitt- und Polyanthosen	0,70	56,—	500,—

### a) Schnittrosenarten

*Angela Pernet	*August Noack
*Arabella	Barcelona
*Aspirant Marcel Ruyser	



- Berta Corst  
Cathrine Kordes  
Charles P. Kilham  
Christine Wunderlich  
\*Columbia  
\*Comtesse Vandal  
Covent Garden  
\*Dame Edith Helen  
Duquesa de  
Peneranda  
Edith Krause  
Effekt  
E. G. Hill  
Etoile de Hollande  
Feu Jos. Looymans  
\*Florex  
\*Fontanella  
Goldenes Mainz  
Golden Ophelia  
Golden Talisman  
Gruß an Teplitz  
Hadley-Rose  
Heinrich Wendland  
Hermosa  
Heros  
Hinrich Gaede  
\*Joanna Hill  
\*Julien Potin  
\*Königin Louise  
Kurt Scholz  
Lady Hillingdon  
Lady Sylvia  
Lord Charlemont  
Louise Krause  
Luna  
Mabel Morse  
Mabel Turner  
Mad. Butterfly  
\*Mad. Caroline Testout  
\*Mad. G. F. Colcombet
- b) Polyantharosen
- \*Anneke Koster  
Agnes Kruse  
Cameo  
Baronne de Vivario  
Dagmar Späth  
\*Dance of Joy  
Dick Koster  
Direktor E. Hjelm  
D. T. Poulsen  
Dunkelrote Ellen  
Poulsen  
Eblouissant  
Elli Poulsen  
Else Poulsen  
Erna Teschendorff  
Eva Teschendorff  
Feuerschein  
Fortschritt  
\*Frau Astrid Späth  
Frau Dr. Erreth  
Gabrielle Privat  
Gloire de Midi  
Goldlachs  
Greta Kluis superieur  
Grete Poulsen  
\*Gruß an Aachen  
Heidekind
- Mad. Jules Bouché  
Mälar-Ros  
Margaret Mac Gredy  
Mary Hart  
Mevr. G. A. v. Rossem  
Miss C. E. v. Rossem  
Mrs. Edward Powell  
Mrs. Henry Winnet  
Mrs. L. B. Coddington  
\*Mrs. Pierre S. du Pont  
Mrs. Sam. Mac. Gredy  
\*Mrs. Wemyss Quin  
Ophelia  
Oswald Sieper  
Pius XI.  
Pres. Herbert Hoover  
Rapture  
Rev. F. Page Roberts  
Roslyn  
Rote Rapture  
Rud. Alex. Schröder  
Sir David Davis  
Souvenir  
\*Souv. de Claud. Pernet  
Souv. de Denier van  
der Con  
Souv. de Georges Pernet  
\*Souv. de H. A. Ver-  
schuren  
Sterling  
Talisman  
Ulrich Brunner fils  
\*Vierlanden  
\*Ville de Paris  
W. E. Chaplin  
Westfield-Star  
Wilhelm Breder  
Wilhelm Kauth  
Wilhelm Kordes
- J. F. Müller  
Ideal  
Johanna Tantau  
Joseph Guy  
Karen Poulsen  
Kirsten Poulsen  
Kosters Red  
\*Lady Reading  
Mevr. van Straaten van  
Nes  
\*Minna  
Nypels Perfection  
Orleans Th. Simggen  
Paul Crampel  
Präs. Hindenburg  
\*Rosa Gruß an Aachen  
\*Rote Else Poulsen  
Rote Teschendorff's  
Jub. Rose  
Rottraut  
Rouge  
Rudolf Kluis  
Rud. Kluis sup.  
Teschendorff's Jub. Rose  
Yvonne Rabier
- Preisgruppe 3:
- | Treib- und schwer ver-<br>mehrte Rosensorten | 1 Stück<br>RM. | 100 Stück<br>RM. | 1000 Stück<br>RM. |
|--|----------------|------------------|-------------------|
|  | 0,80           | 65,—             | 585,—             |

a) Treibrosen und schwer vermeh-  
bare Sorten

- Amalia Jung  
Annie Jebens  
\*Better Times  
Brazier  
Catalonia  
\*Chat. de Clos Vougeot  
Christopher Stone  
Condesa de Sastago  
Crimson Glory  
Cynthia  
Dr. Vasquez  
Eclipse  
Elite  
Elli Knab  
Eulalia  
Fackel  
Feu Pernet Ducher  
Forst  
Frau Anny  
Christenson  
Freia  
Frieda Krause  
Friedrichsruh  
Fritz Höger  
Geheimrat Duisberg  
Georges Chesnel  
Gertrud Huck  
Golden Dawn  
Granat  
Happy Days  
Heroine  
Kaiserin Auguste  
Viktoria
- \*Kardinal  
Kathrine Pechtold  
La Parisienne  
Leonard Barron  
Leontine Contenot  
Luis Brinas  
Mac Gredy's Scarlet  
Mac Gredy's Sunset  
Mac Gredy's Triumph  
Mac Gredy's Yellow  
Mad. Jules Guerin  
Mad. Louis Lens  
Max Krause  
Mrs. E. Laxton  
Olympia  
\*Phoebe  
Phyllis Gold  
Radio  
Ramon Bach  
Red Guard  
\*R. M. S. Queen Mary  
Rocheport  
Roselandia  
Rote Mevr. G. A. v.  
Rossem  
Rouge Mallerin  
Signera Piero Puricelli  
Souv. de la Malmaison  
Tarentella  
Texas Centennial  
Viktoria Adelheid  
Ville de Saverne-Hein-  
rich Wendland Sup.

b) schwer vermehrbare Polyantha-  
rosensorten

- \*Anne-Mette Poulsen  
Baby Chateau  
Berenise  
Betty Prior  
Bright Red  
D. T. Poulsen  
improwed  
Duchess of Windsor  
Else's Rival  
Flamboyant  
Folkstone  
\*Goldene Gruß an  
Aachen  
Gruppenkönigin  
Erna Grootendorst  
Heidegruß  
Heidezauber  
Helgoland  
Inge Pein
- Koralle  
Kosters vulgens  
Margo Koster  
Marianne Kluis sup.  
Martha Lambert  
Mevr. des rouges  
Nutzwedel  
Orange Glow  
Poulsens Yellow  
\*Rosenelfe  
Ruby  
Snowbank  
Souv. de Marie Therese  
Privat  
Sunshine  
Swante  
Valerie  
Verdun sup.
- Preisgruppe 4:
- | Kletter- und Parkrosen 1,—  | 80,—           | 720,—            |                   |
|---|----------------|------------------|-------------------|
| Alle Kletter- und Parkrosensorten, soweit sie<br>nicht in den Preisgruppen 5 und 6 genannt<br>sind. | 1 Stück<br>RM. | 100 Stück<br>RM. | 1000 Stück<br>RM. |
- Preisgruppe 5:
- | Neuere Sorten | 1,30           | 100,—            |                   |
|---------------|----------------|------------------|-------------------|
|               | 1 Stück<br>RM. | 100 Stück<br>RM. | 1000 Stück<br>RM. |
- a) Gartenrosensorten
- Bonne Nouvelle  
Dickson Perfection  
Eterna Giovinezza  
\*Gloria di Roma  
Gretel Greul  
J. H. Bruce  
\*Lucile Hill  
Mad. Charles Mallerin
- Narzisse  
\*Peerless  
\*Perle von Alsmeer  
Pink Dawn  
Poinsetia  
\*Red Better Times  
Sonnengold



## ROSEN

- b) Polyantharosenarten  
 Leipzig Erich Frahm  
 Rosa Rouletti Herrenhausen

- c) Parkrosensorten  
 Rote Centifolie Josef Rothmund  
 Rosa Hugonis Max Haufe  
 Hugonis plenissima Frühlingsgold  
 Fritz Nobis

- d) Kletterrosensorten  
 Clbg. Gruß an Aachen München  
 Erfurt Professor Ibrahim  
 Eva Rostock  
 Hamburg Sangerhausen  
 Harry Maass Schwerin  
 Julklapp Werner Dirks  
 Long John silver Wilhelm  
 Marechal Niel

	1 Stück	100 Stück	
	RM.	RM.	
Preisgruppe 6:			
Neuere Sorten	1,50	120,—	—

- a) Gartenrosensorten  
 Staatspräsident Pätz

- b) Polyantharosenarten  
 \*Freude Orange Triumph  
 Inspektor Blohm

- c) Parkrosensorten  
 Frühlingsmorgen Nordhausen  
 Frühlingszauber Neweda

- d) Kletterrosensorten  
 Elegance Golden Glow  
 Flash Gruß an Hannover

	1 Stück	100 Stück	1000 Stück
	RM.	RM.	RM.
Preisgruppe 7:			
Neuheiten im 2. Ver-			
triebsjahr und einge-			
führte Sorten	2,—	18,—	160,—
Riviera			
Neuheiten im 1. Ver-			
triebsjahr	3—5	27—45	—

### Sondergruppe:

Niedrige Rosen für Topfkultur, auf Rosa multiflora oder Rosa rugosa veredelt

### Rosenhochstämme:

a) Sämlingsstämme			
veredelt			
100—140 cm Stammhöhe	3,—	240,—	—
75—100 cm Stammhöhe	2,50	200,—	—
50—75 cm Stammhöhe	2,—	200,—	—
Neue Sorten der Preis-			
gruppen 5, 6 und 7:	5,—	400,—	—

### Trauerrosen:

140—160 cm Stammhöhe 4,— 320,—  
 über 160 cm Stammhöhe 5,— 400,—  
 Die Höchstpreise für Rosen-Hochstämme ermäßigen sich bei auf a) Waldstämme veredelten Rosen um 10 vH; b) Rosa rugosa-Stämme veredelten Rosen um 20 vH.

### Überwinterungszuschlag für Rosenpflanzen:

Für die in der Frühjahrsversandzeit (1. Februar bis 15. Mai) zum Verkauf gelangenden niedrigen und hochstämmigen Rosenpflanzen kann ein Überwinterungszuschlag bis zu 10 vH aufgeschlagen werden.

## LAUBHOLZER

### Ziersträucher

Veredelter Flieder	1 Stück	100 Stück
	RM.	RM.
Syringa vulgaris	0,75	60,—
1jähr. Veredlungen		
2jähr. Veredlungen		
m. 2 Trieben	0,90	75,—
2—3jähr. Veredlungen		
m. 3—5 Trieben	1,20	100,—
m. 5—8 Trieben	1,60	130,—
m. 8—12 Trieben	1,90	160,—
2mal verpfl.		
75—100 cm	2,40	200,—
100—125 cm	3,—	250,—

Preisgruppe 1:	0,50	40,—
Amorpha fruticosa		
Berberis in gewöhnl. Sorten aus Samen		
Caragana arborescens		
Chaenomeles japonica (Cydonia Maulei)		
Colutea arborescens		
Crataegus monogyna 60—80 cm hoch		
Deutzia scabra (D. crenata) und ähnl. hoch-		
wachsende Arten		
Evonymus europaea 60—80 cm hoch		
Genista tinctoria		
Lonicera in hochwachsenden Arten (L. tatarica, L. xylosteum, L. Ledebouri usw.)		
Lycium in Arten		

Morus alba 60—80 cm		
Physocarpus opulifolius, P. opulif. luteus		
Potentilla in Arten aus Samen		
Prunus mahaleb, P. serotina, P. spinosa,		
P. virginiana		
Rhamnus in Arten aus Samen 80—100 cm hoch		
Rosa rugosa aus Samen 40—60 cm hoch		
Ribes aureum, R. divaricatum Dougl.		
Rosa canina, R. rubiginosa und ähnl. Arten		
80—100 cm hoch		
Salix in leichtwachsenden Arten (S. viminalis,		
S. alba, S. alba vitellina, S. britzensis, S.		
smithiana, S. daphnoides) 100—150 cm		
Sambucus nigra		
Spiraea in hochwachsenden gewöhnlichen Arten		
(S. douglasii, S. menziesii, S. Bethlehemensis		
u. ä.)		
Symphoricarpos in Arten		
Syringa vulgaris bis 80 cm hoch		

	1 Stück	100 Stück
	RM.	RM.
Preisgruppe 2:	0,60	50,—
Amelanchier alnifolia		
Artemisia abrotanum		
Berberis Thunbergii atrip., B. brevipaniculata		
usw.		
Chaenomeles lagenaria (Cydonia japonica)		



Cornus in grünblättrigen und gewöhnlichen aus Samen gezogenen Arten  
 Corylus avellana 60—80 cm hoch  
 Cotoneaster in hochwachsenden Arten aus Samen (C. dielsiana — C. applanata —, C. divaricata, C. moupinensis, C. bullata usw.)  
 Cytisus supinus (Cytisus capitatus)  
 Cytisus scoparius mit Topfballen  
 Hippophaes rhamnoides  
 Hydrangea paniculata, H. arborescens, 3—5triebzig  
 Lonicera nitida und pileata mit Ballen  
 Philadelphus in hochwachsenden, gewöhnlichen Arten 100—125 cm hoch  
 Potentilla fruticosa farreri  
 Prunus padus  
 Prunus triloba 3—5triebzig  
 Ptelea trifoliata und P. trifol. aurea  
 Rhododendron kerrioides  
 Spiraea vanhouttei 80—100 cm  
 Sambucus nigra fol. variegata und S. nigra laciniata  
 Salix caprea (Echt!)  
 Sorbaria in Arten  
 Spiraea albiflora, S. pumila var. froebellii und var. Anthony Waterer.  
 Syringa vulgaris 80—100 cm hoch  
 Tamarix odessana, T. parviflora, T. tetrandra  
 Viburnum lantana, V. opulus

	RM.	RM.
	1 Stück	100 Stück
Preisgruppe 3:	0,75	60,—

Acanthopanax pentaphyllum  
 Acer ginnala und A. tataricum  
 Allanthus glandulosa  
 Amelanchier ovalis, A. botryapium  
 Buddleia in Arten  
 Ceanothus americanus  
 Cornus sibirica, C. alba flaviramea, C. alba kesselringii  
 Crataegus prunifolia, 80—100 cm  
 Deutzia gracilis und ähnliche Arten  
 Diervilla in Arten  
 Elaeagnus angustifolia  
 Evonymus radicans und die Varietäten: reticulata (argenteo-variegata), carrierei, repens, vegeta mit Topfballen bis 20 cm hoch  
 Fontanesia fortunei  
 Forsythia in Arten  
 Hydrangea paniculata grdf. 5—8 Triebe  
 Hydrangea arborescens grdf. 5—8 Triebe  
 Kerria japonica  
 Laburnum vulgare  
 Myrica cerifera, M. gale  
 Philadelphus virginialis, mit den Sorten Girandole und Bouquet blanc  
 Prunus triloba 5—8 Triebe  
 Prunus cerasifera pissardii und P. ceras. piss. nigra  
 Quercus pedunculata 100—125 cm hoch  
 Ribes sang. atrisanguineum und andere bessere Arten  
 Rubus odoratus und ähnliche Arten  
 Salix pentandra, S. magnifica, 100—150 cm  
 Spiraea arguta und S. thunbergii  
 Staphylea pinnata  
 Stephanandra incisa (S. flexuosa)  
 Syringa amurensis, S. emodi, S. josikaea, S. reflexa und ähnliche Arten  
 Viburnum opulus sterile, 3—5 Triebe

Preisgruppe 4:

Acer monspessulanum, A. saccharinum  
 Amelanchier oblongifolia  
 Catalpa in Arten aus Samen  
 Cephalanthus occidentalis  
 Cornus in buntblättrigen Sorten  
 Cotoneaster multiflora, C. horizontalis  
 Crataegus coccinea, C. prunifolia, C. rotundifolia 100—150 cm  
 Deutzia Lem. Mont Rose  
 Diervilla hort. Conquête, buntbl. Sorten und  
 Eva Rathke  
 Elaeagnus multiflora (E. edulis) argentea  
 Genista tinctoria mit Topfballen  
 Hydrangea pan. grdf. Treibware 8—12 Triebe  
 Hydrangea arb. grdf. Treibware 8—12 Triebe  
 Kerria japonica fl. pl. und K. japonica variegata  
 Prunus nana georgica  
 Rhamnus iberetina  
 Viburnum opulus sterile 5—8 Triebe

1 Stück	100 Stück
RM.	RM.
0,90	75,—

Preisgruppe 5:

Callicarpa japonica in Sorten  
 Cereidiphyllum japonicum  
 Cotinus coggygia (Rhus cotinus)  
 Hypericum in großbl. Sorten mit Ballen  
 Kolkwitzia amabilis  
 Populus berolinensis, P. nigra pyramidalis, P. simonii fastigiata 150—200 cm  
 Quercus pedunculata, Q. sessilis 125—150 cm  
 Rhus in Sorten  
 Spiraea prunifolia plena  
 Staphylea colchica  
 Baumartige Gehölze 150—200 cm hoch\*)

1 Stück	100 Stück
RM.	RM.
1,45	120,—

Preisgruppe 6:

Acer in veredelten Sorten, ohne Acer palmatum  
 Chaenomeles in veredelten Sorten  
 Corylus avellana atripurpurea, aurea und laciniata  
 Cotoneaster dammeri (C. humifusa), C. adpressa u. ähnl. Arten mit Ballen 20—30 cm  
 Cotinus coggygia atropurpurea (Rhus cotinus rubrifolia)  
 Crataegus in Sorten, Veredlungen  
 Malus in Sorten, Veredlungen  
 Populus berolinensis, P. nigra pyramidalis, P. simonii fastigiata 200—250 cm  
 Populus alba pyramidalis (P. bolleana) 100—150 cm

\*) Acer platanoides, A. pseudoplatanus,

A. saccharum;  
 Aesculus hippocastanum;  
 Alnus incana, A. glutinosa;  
 Betula verrucosa, B. pubescens;  
 Corylus avellana, C. colurna.  
 Fraxinus americana, F. excelsior;  
 Platanus acerifolia;  
 Populus alle Arten, ohne Pyramidenpappeln;  
 Quercus rubra;  
 Robinia pseudacacia;  
 Sorbus aucuparia, S. suecica (S. scandica);  
 Tilia grandifolia (T. platyphyllos);  
 Ulmus campestris, U. scabra (U. montana).



Prunus in Veredlungen (in Preisgruppe 1, 2 und 4 nicht genannte Arten)  
 Pyracantha coccinea, P. cocc. Kasan 30—40 cm mit Ballen  
 Quercus pedunculata, Q. sessilis 150—200 cm  
 Syringa persica, S. chinensis (S. rothomagensis) 60—80 cm  
 Tamarix pentandra  
 Baumartige Gehölze 250—300 cm hoch\*)

	1 Stück RM.	100 Stück RM.
	1,80	150,—

**Preisgruppe 7:**

Calycanthus floridus  
 Cercis canadensis und C. siliquastrum  
 Chionanthus virginica 30—40 cm  
 Exochorda racemosa (E. grandiflora)  
 Hibiscus Veredlungen in Sorten mit Ballen  
 Prunus persica Klara Meyer und ähnliche veredelte Sorten  
 Prunus glandulosa  
 Robinia hispida u. a. veredelte Arten  
 Baumartige Gehölze 250—300 cm hoch\*)

**Alleebäume**

**Preisgruppe 1:**

Stammumfang cm	1 Stück RM.	100 Stück RM.
8—10	2,50	200,—
10—12	3,—	240,—
12—14	4,—	320,—
14—16	5,—	400,—

Alnus glutinosa und A. incana  
 Fraxinus americana und F. excelsior  
 Populus in Arten wie: P. canad., P. balsamifera u. a.  
 Salix daphnoides, S. smithiana, Ulmus in Arten aus Samen

**Preisgruppe 2:**

	3,—	240,—
8—10	3,—	240,—
10—12	4,—	320,—
12—14	5,—	400,—
14—16	6,—	480,—

Acer negundo, A. platanoides, A. pseudoplatanus, A. saccharinum  
 Aesculus hippocastanum  
 Betula verrucosa ohne Ballen  
 Robinia pseudacacia  
 Salix alba  
 Sorbus aucuparia, S. scandica  
 Populus alba nivea, P. nigra pyramidalis, P. simonii, P. tremula  
 Ulmus aus Senkern und Veredlungen

**Preisgruppe 3:**

	4,—	320,—
8—10	4,—	320,—
10—12	5,—	400,—
12—14	6,—	480,—
14—16	7,50	600,—

Acer platanoides und A. pseudoplatanus in veredelten Sorten  
 Crataegus oxyacantha fl. kerm. pl. und andere veredelte Sorten  
 Malus und Prunus in Sorten 7—9 cm, Preis für 8—10 cm  
 Platanus acerifolia  
 Quercus rubra  
 Robinia, pseud. bessoniana, R. pseud. umbra: culifera und andere veredelte starkwüchs. Sorten  
 Sorbus aucuparia moravica, S. aria, S. aria lutescens  
 Tilia grandifolia (T. platyphyllos)

Caragana arborescens pendula  
 Salix vitellina pendula und andere Trauerweiden

**Preisgruppe 4:**

Stammumfang cm	1 Stück RM.	100 Stück RM.
8—10	5,—	400,—
10—12	6,—	480,—
12—14	7,50	600,—
14—16	10,—	800,—

Acer campestre  
 Acer saccharinum wieri  
 Aesculus hippocastanum plena  
 Corylus colurna  
 Fraxinus in veredelten Sorten  
 Gleditsia triacanthos  
 Robinia hispida  
 Sophora japonica  
 Tilia cordata und alte Sorten aus Veredlungen und Senkern

**Preisgruppe 5:**

	6,—	480,—
8—10	6,—	480,—
10—12	7,50	600,—
12—14	10,—	800,—
14—16	12,50	1000,—

Aesculus carnea (A. rubicunda) u. a. Veredlungen  
 Betula in veredelten Sorten einschl. Trauerbirken  
 Carpinus betulus  
 Fagus silvatica, F. silv. purpurea  
 Quercus pedunculata, Q. sessilis, Q. palustris

**Sondergruppe:**

Fagus silvatica pendula und andere veredelte Trauerbuchen:

dreimal verpfl. mit Ballen		
8—10	20,—	1650,—
10—12	25,—	2150,—
12—14	30,—	2700,—
14—16	35,—	3000,—

Fagus silvatica atropurpurea		
8—10	16,—	1350,—
10—12	19,—	1600,—
12—14	21,—	1750,—
14—16	25,—	2100,—

**Zierbäume**

Stammhöhe cm	1 Stück RM.	100 Stück RM.
-----------------	----------------	------------------

**Halb- und Hochstämmе**

Acer negundo fol. var.	125—150	2,50	200,—
	150—175	3,—	240,—
	175—200	4,—	320,—

**Hydrangea und Forsythia**

	80—100	2,40	200,—
	100—120	3,—	240,—

**Laburnum vossii**

	100—125	3,—	240,—
	125—150	3,50	270,—
	180—200	5,—	400,—

**Prunus triloba,**

P. cerasifera pissardii	80—100	2,—	160,—
	100—120	2,50	200,—
	120—140	3,50	270,—
	140—160	4,—	335,—

**Syringa, veredelte Sorte**

	80—100	2,50	200,—
	100—120	3,—	240,—
	120—140	3,60	300,—
	140—160	5,—	400,—

**Viburnum opulus**

sterile	100—120	2,25	180,—
	120—140	2,70	220,—

Prunus serrulata und andere Zierkirschen und Zieräpfel siehe Höchstpreise für Obst-Hoch- und -Halbstämme

\* ) Wie Sortenaufstellung Seite 7 unten.



**Immergrüne Gehölze und  
Moorbeetpflanzen**

Andromeda floribunda, A. japonica und A. catesbaei (Leucothoe catesbaei)	Höhe cm	1 Stück RM.	100 Stück RM.
	30—40	2,—	160,—
	40—60	3,—	240,—
	60—80	4,30	360,—
	80—100	7,50	—
Andromeda polifolia angustifolia	25—30	2,25	180,—
Azalea mollis und A. pontica, Sämlings- pflanzen	30—40	2,—	160,—
	40—50	2,75	220,—
	50—60	3,60	300,—
	60—70	5,—	400,—
	70—80	7,50	600,—
	80—100	9,50	800,—
	100—120	12,—	1000,—
Azalea mollis, A. pon- tica und A. rustica pl. Hybriden und Kosters Brillant	30—40	3,—	240,—
	40—50	3,25	270,—
	50—60	4,—	320,—
	60—70	5,50	460,—
	70—80	8,—	670,—
Azalea amoena, Azalea japonica in Sorten: Alice, Arendsii, Beet- hoven, Betty, Fedora, Bach, Haydn, Sibe- lius, Schubert u. a.	25—30	3,—	240,—
	30—40	4,—	320,—
	40—50	5,—	400,—
	50—60	6,50	540,—
	15—25	0,40	32,—
Berberis buxifolia nana			
Berberis candidula, B. gagnepainii, B. hockeri, B. julianae, B. verruculosa und ähnliche	25—30	2,—	160,—
	30—40	2,50	200,—
	40—50	3,—	240,—
	50—60	4,—	320,—
Buxus, Büsche ohne Ballen	15—20	—	32,—
	20—25	—	40,—
	25—30	—	48,—
Buxus, Büsche mit Ballen	30—40	1,20	100,—
	40—50	1,60	136,—
	50—60	2,50	200,—
	60—70	3,25	270,—
Buxus, Büsche, natür- lich gewachsen	60—80	3,60	300,—
	80—100	6,50	540,—
	100—125	9,50	800,—
Buxus, Pyramiden	40—50	2,25	180,—
	50—60	3,—	240,—
	60—70	4,—	320,—
	70—80	5,—	400,—
	80—90	6,—	500,—
	90—100	7,50	600,—
	100—125	9,50	800,—
Buxus, Kugeln	20—25	2,—	160,—
	25—30	2,50	200,—
	30—35	3,60	300,—
	35—40	5,—	400,—
	40—50	6,50	540,—
	50—60	8,50	700,—

Caluna vulgaris in Va- rietäten und Formen alba, alportii, au- rea, cuprea, ham- mondii, minima, tenuis und ähnliche	Höhe cm	1 Stück RM.	100 Stück RM.
	über 12	0,60	50,—
	8—12	0,50	40,—
Cotoneaster horizon- talis, mit Ballen	20—30	0,90	75,—
	30—40	1,20	100,—
	40—60	2,—	160,—
	60—80	3,—	240,—
Cotoneaster dammeri (C. humifusa), mit Ballen	20—30	1,20	100,—
	30—40	1,50	120,—
Cotoneaster salicifolia flocc., mit Ballen	40—60	2,—	160,—
Cytisus praecox, mit Ballen	30—40	1,50	120,—
	40—60	2,—	160,—
	20—30	3,25	270,—
Daphne cneorum			
Daphne mezereum			
alba und rubra	40—60	2,50	200,—
Daboecia polifolia	20—25	0,70	60,—
Erica carnea und die Sorten: King George, vivellii, Winter Be- auty, E. mediterranea, E. tetralix alba, E. vagans alba, E. cinerea alba (E. al- ba) und ähnliche	über 12	0,60	50,—
	8—12	0,50	40,—
	20—30	0,60	48,—
Evonymus radicans	30—40	1,50	120,—
Evonymus radic. vegeta	40—60	2,—	160,—
Genista scoparia	40—70	0,70	60,—
Genista tinctoria	40—70	0,70	60,—
Genista in Sorten	40—70	2,50	200,—
Ilex aquifolium in Sor- ten: J. C. v. Toll, Perado, pyramidalis u. ä.	40—60	2,50	200,—
	60—80	4,—	320,—
	80—100	5,80	480,—
	100—125	7,50	600,—
	125—150	9,50	800,—
Ilex buntblättrig	40—60	4,—	320,—
	60—80	5,80	480,—
	80—100	8,—	640,—
Ilex crenata	40—60	3,—	240,—
	60—80	4,—	320,—
	80—100	5,80	480,—
Kalmia latifolia	30—40	3,—	240,—
	40—60	4,—	320,—
Lonicera yunnanensis und pileata	30—40	0,70	60,—
	40—60	1,—	80,—
Magnolia stellata, M. soulangeana Alex- andrine, amabilis, lennei	80—100	9,50	800,—
	100—125	12,—	1000,—
	125—150	14,50	1200,—
Pernetia mucronata	20—30	1,75	140,—
Prunus laurocerasus, rotundifolia	40—60	2,—	160,—
	60—80	3,—	240,—
Prunus laurocerasus schipkaensis reinvanii und macrophylla	40—60	2,50	200,—
	60—80	4,—	320,—



# LAUBHOLZER

	Höhe cm	1 Stück RM.	100 Stück RM.
<i>Pyracantha coccinea</i>	30—40	1,50	120,—
<i>Kasan und lalandii</i>	40—50	2,—	160,—
	50—60	2,50	200,—

<b>Rhododendron</b>			
<b>Hybriden</b>	30—40	3,—	240,—
	40—50	4,—	320,—
	50—60	5,—	400,—
	60—70	6,—	500,—
	70—80	8,—	670,—
	80—100	14,50	1200,—
	100—125	18,—	1500,—

Die für Rhododendron-Hybriden genannten Preise ermäßigen sich

für Rhododendron Catawbiense grdf., R. Cunninghamii White und R. ponticum roseum um 10 vH;

für Rhododendron-Sämlingspflanzen um 30 vH  
Für zum Treiben geeignete Rhododendron, besonders gut mit Blütenknospen besetzt, erhöhen sich die für Rhododendron-Hybriden genannten Preise bis zu 20 vH

<i>Rhododendron arbutifolium (daphnoides)</i>	30—40	3,—	240,—
	40—50	4,—	320,—

<i>Rhododendron ferrugineum</i>	20—30	3,—	240,—
---------------------------------	-------	-----	-------

<i>Rhododendron hippophaeoides</i>	25—30	4,—	320,—
------------------------------------	-------	-----	-------

<i>Rhododendron hirsutum</i>	25—30	3,—	240,—
------------------------------	-------	-----	-------

<i>Rhododendron praecox</i>	30—40	3,—	240,—
	40—50	4,—	320,—

<i>Rhododendron schlippenbachii</i>	30—40	3,—	240,—
	40—50	4,—	320,—

<i>Rhododendron wilsonii</i>	30—40	3,—	240,—
	40—50	4,—	320,—

<i>Teucrium chamaedris</i>	15—20	0,40	30,—
----------------------------	-------	------	------

<i>Vaccinium</i>		0,50	40,—
------------------	--	------	------

<i>Viburnum rhytidophyllum</i>	40—60	2,—	160,—
	60—80	2,50	200,—

<i>Viburnum burkwoodii</i>			
<i>V. carlesii, V. tomentosum sterile</i>	40—60	3,—	240,—
	60—80	4,—	320,—

<i>Vinca minor, verpfl.</i>			
<i>Büsche</i>		0,40	35,—

<i>Acer palmatum atropurpurea</i>	60—80	6,—	480,—
	80—100	7,—	600,—

<i>Acer palmatum dissectum</i>	40—60	6,—	500,—
	60—70	8,50	700,—

## Heckenpflanzen

	Höhe cm	100 Stück RM	1000 Stück RM
--	------------	-----------------	------------------

<i>Acer campestre</i>			
2- u. 3jährig verpfl.	40—65	9,—	80,—
	65—100	12,—	100,—
	100—140	15,—	135,—

<i>zweimal verpflanzt aus weitem Stand</i>	80—100	80,—	720,—
	100—125	110,—	1000,—
	125—150	130,—	1170,—
	150—175	160,—	1440,—
	175—200	200,—	1800,—
	200—225	250,—	2250,—
	225—250	300,—	2700,—

	Höhe cm	100 Stück RM	1000 Stück RM
<i>Carpinus betulus</i>			
zweimal verpflanzte leichte Büsche aus halbweitem Stand, beschnitten und gut bezweigt	40—60	25,—	225,—
	60—80	40,—	360,—
	80—100	50,—	450,—
	100—125	65,—	600,—

<i>zweimal verpflanzt, aus weitem Stand</i>	80—100	80,—	720,—
	100—125	110,—	1000,—
	125—150	130,—	1170,—
	150—175	160,—	1440,—
	175—200	200,—	1800,—
	200—225	250,—	2250,—
	225—250	300,—	2700,—

<i>4jährig verpflanzt, beschnitten und gut bezweigt</i>	100—140	22,—	200,—
---	---------	------	-------

<i>Cornus mas</i>			
3jährig verpflanzt	30—50	30,—	270,—
	50—80	40,—	360,—

<i>Büsche aus halbweitem Stand</i>	40—60	40,—	360,—
	60—80	50,—	450,—

<i>zweimal verpflanzte Büsche aus weitem Stand</i>	40—60	50,—	450,—
	60—80	70,—	630,—
	80—100	90,—	810,—

<i>Crataegus monogyna</i>			
2jährig verpflanzt,			
4—6 mm	40—60	4,—	35,—

<i>3jährig verpflanzt,</i>			
6—9 mm	60—90	6,—	50,—
9—12 mm	60—100	8,—	70,—

<i>4jährig verpflanzt,</i>			
9—12 mm	80—120	10,—	90,—

<i>Fagus silvatica</i>			
zweimal verpflanzte leichte Büsche aus halbweitem Stand, beschnitten und gut bezweigt	40—60	25,—	225,—
	60—80	40,—	360,—
	80—100	50,—	450,—

<i>zweimal verpflanzt, aus weitem Stand</i>	80—100	90,—	810,—
	100—125	120,—	1080,—
	125—150	150,—	1350,—
	150—175	180,—	1620,—
	175—200	220,—	2000,—
	200—225	250,—	2250,—
	225—250	300,—	2700,—

<i>4jährig verpflanzt, beschnitten und gut bezweigt</i>	80—120	20,—	180,—
---	--------	------	-------

<i>Ligustrum lodense</i>			
	20—30	30,—	270,—
	30—40	40,—	360,—
	40—50	50,—	450,—
	50—60	60,—	540,—

<i>Ligustrum ovalifolium,</i>			
<i>L. vulgare</i>			
2jährig bewurzelte Stecklinge 2-4 Triebe	30—50	8,—	70,—
	50—80	10,—	90,—

<i>3jährig bewurzelte Stecklinge 5-8 Triebe</i>	30—50	15,—	150,—
	50—80	20,—	180,—
	80—100	27,—	250,—



## LAUBHOLZER

<i>Ligustrum ovalifolium</i> , <i>L. vulgare</i>	Höhe cm	100 Stück RM.	1000 Stück RM.
verpflanzte Büsche, 5—8 Triebe	40—60 60—80 80—100 100—125	25,— 30,— 35,— 40,—	225,— 270,— 315,— 360,—
verpflanzte Büsche, 8—12 Triebe	60—80 80—100 100—125	35,— 40,— 45,—	315,— 360,— 400,—
verpflanzte Büsche, 12—20 Triebe	60—80 80—100 100—125	45,— 50,— 55,—	400,— 450,— 500,—
<i>Ligustrum vulgare</i> <i>atrovirens</i> 2jährig bewurzelte Stecklinge, 2-4 Triebe	30—50 50—80	13,— 15,—	110,— 135,—
3jährig bewurzelte Stecklinge, 5-8 Triebe	30—50 50—80 80—100	25,— 30,— 35,—	225,— 270,— 315,—
verpflanzte Büsche, 5—8 Triebe	40—60 60—80 80—100	30,— 35,— 40,—	270,— 315,— 360,—

verpflanzte Büsche, 8—12 Triebe	Höhe cm	100 Stück RM.	1000 Stück RM.
	40—60 60—80 80—100 100—125	40,— 45,— 50,— 55,—	360,— 400,— 450,— 500,—
verpflanzte Büsche, 12—20 Triebe	60—80 80—100 100—125	50,— 55,— 60,—	450,— 500,— 540,—
<i>Mahonia aquifolia</i> 4jährig verpflanzt	20—40 25—50	10,— 12,—	80,— 100,—
verpflanzte Büsche mit Ballen	30—40 40—50	60,— 70,—	540,— 630,—
verpflanzte Büsche ohne Ballen	30—40 40—50	45,— 55,—	400,— 500,—
<i>Ribes alpinum</i> verpflanzte Büsche, 3—5 Triebe	30—40 40—60	22,— 30,—	220,— 270,—
verpflanzte Büsche, 5—8 Triebe	30—40 40—60 60—80	30,— 40,— 45,—	270,— 360,— 400,—
verpflanzte Büsche, 8—12 Triebe	40—60 60—80	45,— 55,—	400,— 500,—

## SCHLING- UND KLETTERPFLANZEN

<i>Aristolochia durior</i> (A. sipho)	1 Stück RM.	100 Stück RM.
80—100 cm	1,80	150,—
100—150 cm	2,20	180,—
150—200 cm	2,70	220,—
<i>Clematis</i> veredelt in Sorten		
1jährig	1,80	150,—
2jährig	2,50	200,—
<i>Clematis vitalba</i> 2—3jährig	1,—	80,—
<i>Clematis viticella</i>	1,50	120,—
<i>Lonicera periclymenum</i>	1,50	120,—
<i>Lonicera periclymenum</i> var. belgica und ähnliche Sorten	1,80	140,—
<i>Lonicera brownii</i> fuchsoides und L. Tellmanniana	2,40	200,—

<i>Parthenocissus</i> (Ampelopsis) quinquefolia	1 Stück RM.	100 Stück RM.
3—5 Triebe	0,40	30,—
5—8 Triebe	0,50	40,—
8—12 Triebe	0,80	65,—
<i>Parthenocissus engelmannii</i> 5—8 Triebe	0,65	55,—
<i>Parthenocissus viticella</i> , Freiland	0,65	55,—
<i>Parthenocissus viticella</i> , in Töpfen	0,80	65,—
<i>Polygonum aubertii</i> , P. baldschu- anicum	1,20	100,—
<i>Wistaria chinensis</i> , ab 2 Trieben	2,40	200,—
<i>Hedera helix</i> , H. helix hibernica 5—8 Triebe	0,85 1,20 1,50 1,80	70,— 100,— 125,— 150,—

## KONIFERN UND NADELHOLZER

Preisgruppe 1:	cm	1 Stück RM.	100 Stück RM.
	40—60 60—80 80—100 100—125 125—150 150—175 175—200	1,20 1,80 2,40 3,30 4,20 5,40 6,75	80,— 120,— 160,— 220,— 280,— 360,— 450,—
<i>Larix europaea</i> <i>Larix leptolepis</i> <i>Picea excelsa</i> <i>Picea alba</i> <i>Picea sitchensis</i>			

Preisgruppe 2:	cm	1 Stück RM.	100 Stück RM.
	40—60 60—80 80—100 100—125 125—150 150—175 175—200	1,80 2,40 3,30 4,20 5,40 6,75 9,—	120,— 160,— 220,— 280,— 360,— 450,— 600,—
<i>Chamaecyparis Lawsoniana</i> <i>Chamaecyparis pisifera</i> <i>Pinus strobus</i> <i>Pinus sylvestris</i> <i>Pseudotsuga Douglasii</i> viridis und andere Arten <i>Thuja occidentalis</i>			



# KONIFEREN UND NADELHOLZE

	Höhe cm	1 Stück RM.	100 Stück RM.
Thuja occidentalis columna Sämlinge und andere hochwachsende Sorten			
Preisgruppe 3:	40-60	2,40	160,—
	60-80	3,30	220,—
	80-100	4,20	280,—
	100-125	5,40	360,—
	125-150	6,75	450,—
	150-175	9,—	600,—
	175-200	12,—	800,—

Abies alba (pectinata)  
 Abies balsamea  
 Abies grandis  
 Chamaecyparis Alumii, fraseri, Triumph von Boskop und ähnliche blaue und grüne hochwachsende Sorten  
 Chamaecyparis plumosa aurea, pisifera squarrosa und ähnliche  
 Chamaecyparis pisifera plumosa  
 Ginkgo biloba  
 Juniperus communis, com. hibernica, com. suecica  
 Juniperus virginiana und virginiana in Sorten  
 Picea omorika  
 Picea pungens  
 Picea pungens glauca und ähnliche  
 Tsuga canadensis  
 Tsuga mertensiana

Preisgruppe 4:	30-40	3,30	220,—
	40-60	4,20	280,—
	60-80	5,40	360,—
	80-100	6,75	450,—
	100-125	9,—	600,—
	125-150	12,—	800,—
	150-175	15,—	1000,—
	175-200	18,—	1200,—

Abies concolor  
 Abies nordmanniana  
 Abies veitchii und ähnliche bis 150 cm  
 Cedrus atlantica glauca bis 150 cm  
 Abies homolepis (A. brachyphylla) bis 150 cm  
 Chamaecyparis nutkaensis glauca  
 Juniperus chinensis pfitzeriana bis 125 cm  
 Picea orientalis  
 Pinus nigra austriaca und  
 Pinus cembra bis 150 cm  
 Pinus excelsa  
 Pinus excelsa peuce und ähnliche  
 Taxus baccata.

Preisgruppe 5:	30-40	4,20	280,—
	40-60	5,40	360,—
	60-80	6,75	450,—
	80-100	9,—	600,—
	100-125	12,—	800,—
	125-150	15,—	1000,—
	150-175	18,—	1200,—
	175-200	24,—	1600,—

Abies-Arten über 150 cm  
 Cedrus atlantica glauca über 150 cm  
 Juniperus chin. pfitzeriana über 125 cm  
 Pinus nigra austriaca und  
 Pinus cembra über 150 cm  
 Taxus baccata erecta und andere hochwachsende Sorten

	cm	1 Stück RM.	100 Stück RM.
Preisgruppe 6:	30-40	5,40*	360,—*
	40-60	6,75*	450,—*
	60-80	9,—*	600,—*

	Höhe cm	1 Stück RM.	100 Stück RM.
	80-100	12,—*	800,—*
	100-125	15,—*	1000,—*
	125-150	18,—*	1200,—*
	150-175	24,—*	1600,—*
	175-200	30,—*	2000,—*

Juniperus chin. procumbens aurea  
 Picea pungens glauca Kosteri und andere  
 Abies- und Piceen-Veredlungen  
 Taxus baccata fastigiata  
 Taxus bacc. fastigiata aurea  
 Taxus cuspidata

## Breitwachsende Arten-Zwergkoniferen

Die Maße gelten hier auch für die Breite

Preisgruppe 7:	20-30	2,40	160,—
	30-40	3,60	240,—
	40-50	4,80	320,—
	50-60	6,—	400,—
	60-80	7,50	500,—
	80-100	9,75	650,—

Juniperus sabina und ähnliche Arten

Pinus montana  
 Taxus baccata, breitwachsende  
 Thuja occ. globosa  
 Thuja occ. umbraculifera und ähnliche

Preisgruppe 8:	20-30	3,60	240,—
	30-40	4,80	320,—
	40-50	6,—	400,—
	50-60	7,50	500,—
	60-80	9,75	650,—
	80-100	12,—	800,—

Juniperus chin. pfitzeriana und andere flachwachsende Arten und Sorten

Juniperus sabina tamariscifolia

Juniperus squamata meyeri

Picea excelsa-Zwergformen

Pinus montana pumilio

Pinus montana mughus

Taxus baccata, breitwachsende Sorten

Thuja occ. ellwangeriana Rheingold

Preisgruppe 9:	20-30	4,80	320,—
	30-40	6,—	400,—
	40-50	7,50	500,—
	50-60	9,75	650,—
	60-80	12,—	800,—
	80-100	18,—	1200,—

Chamaecyparis obtusa nana gracilis

Chamaecyparis Laws. forsteckensis

Chamaecyparis Laws. nana compacta

Chamaecyparis Laws. minima glauca u. ähnl.

Chamaecyparis Laws. tharandtensis

Picea alba albertiana conica.

## Topfpfichten

ohne Ballen, vollgarnierte Ware

Picea, excelsa	20-30	30,—
	30-40	40,—
	40-60	50,—
	60-80	60,—
	80-100	80,—
	20-30	45,—
pungens	30-40	55,—
	40-60	65,—
	60-80	80,—
pungens glauca	20-30	110,—
	30-40	125,—
	40-60	150,—
	60-80	200,—

\* Für Picea pungens glauca Kosteri und andere Piceenveredlungen erhöhen sich die Höchstpreise bis zu 25 vH.



## Beerenobst

Himbeeren:	Höhe cm	100 Stück RM	1000 Stück RM
Preußen, Deutsch- land, Zweimaltra- gende Rote (Lloyd George) 1j. Abrisse	50—80	11,50	100,—
andere Sorten 1j. Abrisse	50—80	9,—	75,—
Johannisbeeren:			
1j. bewurzelte Steck- linge		9,50	80,—
die Sorten „Heros“ und „Fay's Frucht- bare“		10,50	90,—
Stachelbeeren			
1j. bewurzelte Steck- linge	12—30	16,—	145,—
2j. verpflanzte Steck- linge	20—40	20,—	180,—
Weintrauben:			
1j. verpflanz	8—15	7,50	60,—
	15—30	8,75	73,—
	30—60	10,75	93,—

## Junge Kletterpflanzen

Aristolochia:			
2j. Ableger	25—50	44,—	—
Clematis:			
tangutica 1j. Säml.	20—40	6,75	53,—
vitalba 1j. Säml.	30—50	4,—	27,—
	60—100	6,75	53,—
	2j. v. S.	60—100	9,50
	3j. v. S.	100—140	12,—
montana 1j. Säml.	15—30	14,50	130,—
montana rubens			
1j. Säml.	15—30	14,50	130,—
Unterlagen			
1j. 3—4 mm ø		5,50	40,—
1j. 4—6 mm ø		7,50	60,—
viticella 2j. v. S.	15—25	9,50	83,—
	25—50	13,50	120,—
Lonicera:			
japonica 1j. Säml.	12—20	7,50	60,—
	2j. Säml.	20—40	8,—
		40—60	10,—
	2j. v. St.	15—30	13,50
	3j. v. St.	65—100	19,50
henryi 2j. v. St.	15—30	13,50	120,—
	3j. v. St.	40—70	19,50
periclymenum			
2j. v. S.	25—50	10,50	93,—
3j. v. S.	65—100	14,50	130,—
pericl. florida u. an- dere Sorten, auch caprifolium 2j. v. St.	30—60	17,50	160,—
	3j. v. St.	65—100	21,50
Parthenocissus:			
engelmannii 1j. b. St.	30—60	8,—	65,—
quinquefolia 1j. b. St.	40—70	7,50	60,—
radicantissima 1j. b. St.	30—60	8,—	65,—
Wistaria:			
chinensis 1j. Vg.	30—60	60,—	—

## Junge Laubgehölze

Ziergehölze nach Wahl des Lieferanten:			
1000 Stück in 20—30 Sorten			85,—
2000 Stück und mehr in 30—50 Sorten			100,—

	Höhe cm	100 Stück RM	1000 Stück RM
Acanthopanax:			
henryi 1j. Säml.		19,50	180,—
	2j. Säml.	25—50	29,—
	3j. v. S.	50—80	—
pentaphyllum			
	2j. v. S.	20—40	10,50
	3j. v. S.	40—70	14,50
sessiliflorus 2j. Säml.	15—30	26,—	240,—
Acer:			
campestre 1j. Säml.	20—40	4,—	26,—
	40—60	5,50	40,—
	60—100	7,50	60,—
	2j. v. S.	40—65	8,75
	3j. v. S.	65—100	11,50
		100—140	14,50
	4j. v. S.	140—180	17,75
saccharinum			
1j. Säml.	20—40	4,75	33,—
	40—60	7,50	60,—
	2j. v. S.	40—65	9,50
	3j. v. S.	65—100	10,75
	3j. v. S.	100—140	13,—
		140—180	33,—
ginnala 1j. Säml.	15—30	4,—	26,—
	30—50	5,50	40,—
	2j. v. S.	40—65	7,50
	3j. v. S.	65—100	9,50
laetum rubrum			
1j. Ableger	50—80	20,—	—
negundo 1j. Säml.	20—40	3,50	20,—
	40—60	4,—	26,—
	60—100	5,50	40,—
	2j. v. S.	40—65	5,50
		65—100	6,75
	3j. v. S.	100—140	8,—
palmatum 1j. Säml.	10—20	4,75	33,—
	1j. Säml.	20—40	6,50
palmatum			
purpureum 1j. Säml.	8—15	18,—	—
	15—30	24,—	—
platanoides 4j. Säml.	140—180	17,50	160,—
platanoides			
drummondii 1j. Vg.	100—150	90,—	—
platanoides			
schwedleri 1j. Vg.	125—200	90,—	—
	2j. Vg.	150—250	100,—
pseudoplatanus			
	4j. v. S.	140—180	17,50
pseudoplatanus			
Worlei 2j. Vg.	125—200	100,—	—
saccharinum 1j. Säml.	20—40	4,75	33,—
	40—60	7,50	60,—
	2j. v. S.	40—65	9,50
	3j. v. S.	65—100	10,75
	3j. v. S.	100—140	12,75
		140—180	33,—
saccharinum			
lutescens und andere Sort. 1j. Abl.	60—100	20,—	—
Aesculus:			
hippocastanum			
1j. Säml.	10—20	5,50	40,—
2j. Säml.	20—40	6,75	53,—
	40—60	8,—	65,—
	3j. v. S.	20—40	9,50
	4j. v. S.	40—65	12,—
		65—100	14,50
Ailanthus:			
glandulosa 1j. Säml.	20—40	4,—	26,—
	1j. Säml.	40—65	5,50
	2j. v. S.	50—80	6,75
		80—125	9,50



# JUNGPFLANZEN ZUR WEITERKULTUR

		Höhe cm	100 Stück RM	1000 Stück RM		Höhe cm	100 Stück RM	1000 Stück RM	
<b>Alnus:</b>					<b>Caragana:</b>				
glutinosa	3j. v. S.	180—220	20,—	180,—	aborescens	1j. Säml.	10—20	3,50 20,—	
incana	3j. v. S.	180—220	20,—	180,—		1j. Säml.	20—40	4,— 26,—	
<b>Amelanchier:</b>						1j. Säml.	40—60	4,75 33,—	
canadensis						2j. v. S.	40—65	5,— 45,—	
(botryapium) 1j. Säml.		8—15	4,75	33,—		3j. v. S.	65—100	7,50 60,—	
		15—25	6,75	53,—		3j. v. S.	100—140	9,50 80,—	
	3j. v. S.	30—50	9,50	80,—	<b>Carpinus:</b>				
		50—80	12,—	105,—	betulus	4j. v. S.	100—140	20,— 185,—	
<b>Amorpha:</b>						Büsche	40—60	14,50 130,—	
fruticosa	1j. Säml.	25—50	4,—	26,—		Büsche	60—80	22,— 200,—	
	2j. v. S.	40—65	5,50	40,—		Büsche	80—100	29,— 265,—	
		65—100	6,75	53,—		Büsche	100—125	44,— 400,—	
	3j. v. S.	100—140	8,—	65,—	<b>Castanea:</b>				
<b>Andromeda:</b>					sativa	1j. Säml.	10—20	6,75 53,—	
floribunda	3j. v. St.	8—15	33,—	—			20—40	8,— 65,—	
polifolia	3j. v. St.	8—15	20,—	—			30—50	12,— 105,—	
japonica	3j. v. St.	10—20	33,—	—		3j. v. S.	50—80	17,50 160,—	
<b>Aralia:</b>					<b>Catalpa:</b>				
chinensis	1j. Säml.		26,—	—	bignonioides 1j. Säml.		20—40	6,— 46,—	
<b>Aronia:</b>					<b>Ceanothus</b>				
arbutifolia	1j. Säml.	5—10	3,50	20,—	americanus	1j. Säml.	15—30	6,— 46,—	
	2j. v. S.	12—20	6,75	53,—		2j. v. S.	20—40	9,50 80,—	
	3j. v. S.	25—40	8,75	73,—			40—60	12,— 105,—	
	4j. v. S.	40—65	10,75	93,—	<b>Cercis:</b>				
<b>Aucuba:</b>					siliquastrum	3j. v. S.	25—50	40,— —	
japonica var.					<b>Chaenomeles:</b>				
	2j. v. St.	8—15	19,—	—	japonica	1j. Säml.	15—30	3,50 20,—	
	3j. v. St.	15—30	22,—	—		2j. v. S.	25—50	6,75 53,—	
	4j. v. St.	20—40	40,—	—		2j. v. S.	40—70	9,50 80,—	
<b>Azalea:</b>						1j. Säml.	25—30	4,75 33,—	
mollis	2j. Säml.		6,75	53,—		2j. v. S.	30—50	9,50 80,—	
pontica	3j. v. S.	10—15	14,50	130,—		3j. v. S.	50—80	12,— 105,—	
	4j. v. S.	15—25	29,—	265,—	<b>Colutea:</b>				
<b>Berberis:</b>					arborescens	1j. Säml.	30—50	4,— 26,—	
aggregata	1j. Säml.	8—15	4,75	33,—			50—80	5,50 40,—	
	2j. v. S.	20—40	8,—	65,—	<b>Cornus:</b>				
	3j. v. S.	30—50	12,75	113,—	alba	1j. Säml.	20—40	4,— 26,—	
<b>Berberis:</b>							40—60	5,50 40,—	
brevipaniculata						1j. bew. St.	25—50	9,50 80,—	
	1j. Säml.	8—15	4,75	33,—		2j. v. S.	40—65	7,50 60,—	
	2j. v. S.	20—40	8,—	65,—		3j. v. S.	65—100	9,50 80,—	
	2j. v. St.	8—15	11,50	100,—		alba flaviramea			
	2j. v. St.	25—40	60,—	—			1j. bew. St.	25—50	12,— 105,—
	3j. v. St.	30—50	90,—	—		alba spaethii			
	1j. Säml.	8—15	4,75	33,—			2j. v. St.	25—50	16,— —
	1j. Säml.	15—30	6,—	46,—			2j. v. St.	40—70	21,— 190,—
	2j. v. S.	20—40	8,—	65,—		alba kesselringii			
	3j. v. S.	30—50	12,—	105,—			1j. St.	40—70	10,75 93,—
	atropurpurea				<b>Cornus:</b>				
	1j. Säml.	8—15	4,—	26,—	alternifolia	1j. Säml.	15—30	8,— 65,—	
		15—30	5,50	40,—		amomum	1j. Säml.	15—30	4,— 26,—
	2j. v. S.	20—40	6,75	53,—			30—60	5,50 40,—	
	3j. v. S.	30—50	9,50	80,—		mas	1j. Säml.	10—20	12,— 105,—
<b>Buddleia:</b>							20—40	14,50 130,—	
davidii	1j. Säml.	30—50	6,—	46,—		2j. v. S.	15—30	23,— 210,—	
davidii						3j. v. S.	30—50	29,— 265,—	
veitchiana	1j. Säml.	50—80	8,—	65,—		3j. v. S.	50—80	40,— 360,—	
	1j. v. S.	30—50	8,—	65,—		sanguinea	1j. Säml.	15—30	6,75 53,—
	1j. v. S.	50—80	10,75	93,—			30—60	8,— 65,—	
<b>Buxus:</b>							2j. v. S.	40—60	13,50 120,—
japonica	2j. v. St.		10,75	93,—			3j. v. S.	60—100	17,50 160,—
	3j. v. St.		14,50	130,—		tatarica	1j. bew. St.	20—40	14,50 130,—
	sempervirens				<b>Corylus:</b>				
	2j. v. St.	10—15	9,50	80,—	avellana	1j. Säml.	10—20	7,50 60,—	
	3j. v. St.		10,75	93,—			20—40	8,75 73,—	
	4j. v. St.	12—20	14,50	130,—		1j. Säml.	40—60	10,— 85,—	
<b>Calluna:</b>						2j. v. S.	40—65	13,— 115,—	
alle Sorten	2j. v. St.		18,50	170,—		3j. v. S.	65—100	14,50 130,—	
<b>Calycanthus:</b>							100—140	17,50 160,—	
floridus	1j. Säml.		10,50	90,—					
	2j. v. S.	15—30	21,—	190,—					



# HOLZPFLANZEN ZUR WEITERKULTUR

		Höhe	100 Stück	1000 Stück			Höhe	100 Stück	1000 Stück
		cm	RM.	RM.			cm	RM.	RM.
<b>Corylus:</b>					<b>Crataegus:</b>				
columna	1j. Säml.	10-20	9,50	80,—	monogyna	1j. Säml.	15-30	2,50	11,—
		20-40	12,—	105,—			30-60	3,50	20,—
	2j. v. S.	25-50	20,—	185,—		2j. Säml.	40-60	3,75	24,—
	2j. v. S.	15-80	22,—	200,—		2j. Säml.	50-90	4,50	32,—
Zellernuß	1j. Ableger	30-70	35,—	—		3j. v. S.	60-90	6,—	46,—
	2j. v. Abl.	50-80	65,—	—		4j. v. S.	60-100	8,—	65,—
<b>Otinus:</b>						5j. v. S.	80-130	10,75	93,—
cogygia	1j. Säml.		8,—	65,—	prunifolia	1j. Säml.	15-30	7,50	60,—
	2j. v. S.	25-50	17,50	160,—		1j. Säml.	30-50	9,50	80,—
	3j. v. S.	50-80	29,—	265,—		2j. v. S.	25-50	12,—	105,—
<b>Otoneaster:</b>						3j. v. S.	50-80	14,50	130,—
acutifolia	1j. Säml.	10-20	6,—	46,—			80-120	17,50	160,—
		20-40	7,50	60,—	<b>Oytisus:</b>				
	2j. v. S.	15-30	9,50	80,—	nigricans	1j. Säml.	20-40	5,50	40,—
		30-50	12,—	105,—	scoparius	1j. Säml.		4,50	29,—
	3j. v. S.	50-80	17,50	160,—	supinus	1j. Säml.	20-40	5,50	40,—
adpressa	3j. v. St.	8-15	26,—	—		2j. Säml.	50-80	7,25	—
bullata	1j. Säml.	10-20	5,50	40,—	praecox	2j. v. St.	15-30	29,—	265,—
	2j. Säml.	25-50	6,75	53,—	<b>Daphne:</b>				
	2j. v. S.	15-30	8,—	65,—	mezereum	1j. Säml.		8,—	65,—
	2j. v. S.	30-50	9,50	80,—		2j. Säml.		10,—	85,—
	3j. v. S.	50-80	11,50	100,—		2j. Säml.	8-15	12,—	105,—
dammeri	2j. v. St.	8-15	22,—	200,—		2j. Säml.	15-30	26,—	240,—
	3j. v. St.	12-20	27,—	245,—	<b>Deutzia:</b>				
dielsiana	2j. Säml.	8-15	5,50	40,—	alle Sorten	2j. v. St.	10-25	12,75	113,—
(applanata)		15-30	6,75	53,—		3j. v. St.	25-50	14,50	130,—
		30-50	8,—	65,—	scabra	2j. bew. St.	30-60	10,75	93,—
	2j. v. S.	25-50	9,50	80,—	<b>Diervilla:</b>				
	3j. v. S.	50-80	11,50	100,—	in Sorten	2j. v. St.	20-40	14,50	130,—
divaricata	1j. Säml.	8-15	5,50	40,—	Eva Rathke	2j. v. St.	15-30	22,—	200,—
		15-30	6,75	53,—		3j. v. St.	30-50	29,—	265,—
	2j. Säml.	30-50	8,—	65,—	<b>Elaeagnus:</b>				
	2j. v. S.	25-50	9,50	80,—	angustifolia	1j. Säml.	25-50	6,75	53,—
		50-80	11,50	100,—		2j. v. S.	40-60	10,—	85,—
franchettii	2j. Säml.	10-20	13,50	120,—	<b>Erica:</b>				
	2j. v. St.	15-30	22,—	200,—	in Sorten	2j. v. St.		19,—	175,—
horizontalis	1j. Säml.		6,75	53,—	<b>Evonymus:</b>				
	2j. v. St.	10-15	12,—	105,—	alata	2j. Säml.	10-20	20,—	—
	3j. v. St.	15-25	22,—	200,—	europaea	1j. Säml.	7-15	5,50	40,—
	4j. v. St.	20-30	29,—	265,—		1j. Säml.	15-30	6,75	53,—
horizontalis	perpusilla					1j. Säml.	30-60	8,—	65,—
	3j. v. St.	15-25	22,—	200,—		2j. v. S.	30-50	10,75	93,—
	4j. v. St.	20-30	29,—	265,—		3j. v. S.	50-80	14,50	130,—
microphylla	2j. v. St.		22,—	200,—	nana	2j. v. St.	8-15	9,50	80,—
	3j. v. St.	8-15	27,—	245,—		3j. v. St.	15-25	11,50	100,—
moupinensis	1j. Säml.	10-20	5,50	40,—	radicans	2j. v. St.	8-15	9,50	80,—
	2j. Säml.	25-50	6,75	53,—	radicans arg. var.				
	2j. v. S.	15-30	8,—	65,—		2j. v. St.	8-15	11,50	100,—
	2j. v. S.	30-50	9,50	80,—	radicans minima				
	3j. v. S.	50-80	11,50	100,—		2j. v. St.	8-15	10,75	93,—
praecox	1j. Säml.		7,50	60,—	radicans vegeta				
	2j. v. St.	12-20	17,50	160,—		2j. v. St.	10-20	14,50	130,—
	3j. v. St.	20-30	36,—	330,—	<b>Exochorda:</b>				
rotundifolia (C. prostrata)					grandiflora	1j. Säml.	10-20	17,50	160,—
	1j. Säml.		6,75	53,—	albertii	1j. Säml.	20-40	26,50	240,—
	2j. v. St.	10-15	12,—	105,—	<b>Fagus:</b>				
	3j. v. St.	15-25	22,—	200,—	silvatica	4j. v. S.	80-120	20,—	180,—
	4j. v. St.	20-30	29,—	265,—	<b>Forsythia:</b>				
salicifolia	2j. v. St.	8-15	22,—	200,—	intermedia				
	3j. v. St.	15-25	36,—	330,—	intermedia spectabilis				
simonsii	1j. Säml.	8-15	6,—	46,—	intermedia primulina	2j. v. St.	20-40	12,—	105,—
	2j. Säml.	8-15	5,50	40,—	intermedia densiflora	3j. v. St.			
	2j. Säml.	15-30	6,75	53,—	intermedia vitellina		40-70	18,50	160,—
	2j. v. S.	15-30	8,—	65,—	viridissima				
	3j. v. S.	30-50	10,75	93,—	suspensa fortunei				
<b>Crataegus:</b>						1j. bew. St.	25-50	20,—	180,—
coccinea	1j. Säml.	8-15	7,50	60,—	<b>Fraxinus:</b>				
		15-30	9,50	80,—	excelsior	4j. v. S.	100-140	14,50	130,—
		30-50	10,75	93,—		4j. v. S.	140-180	20,—	185,—
	2j. Säml.	30-60	10,75	93,—	ornus	1j. Säml.	8-15	4,75	33,—
	2j. v. S.	25-50	12,—	105,—		1j. Säml.	15-30	5,50	40,—
		50-80	14,50	130,—		2j. v. S.	20-40	7,50	60,—
	3j. v. S.	80-120	17,50	160,—		3j. v. S.	40-65	9,50	80,—



# JUNGPFLANZEN ZUR WEITERKULTUR

		Höhe cm	100 Stück RM	1000 Stück RM			Höhe cm	100 Stück RM	1000 Stück RM
<b>Genista:</b>					<b>Ligustrum:</b>				
<b>tinctoria</b>					<b>ovalifolium</b>				
	1j. Säml.	25—50	5,50	40,—		1j. bew. St.	15—30	4,—	26,—
	1j. Säml.	50—80	6,75	53,—		1j. bew. St.	30—50	5,50	40,—
	2j. v. S.	40—65	9,50	80,—		2j. bew. St.	30—50	6,75	53,—
	2j. v. S.	65—100	12,—	105,—		2j. bew. St.	50—80	8,75	73,—
<b>Gleditschia:</b>						2j. bew. St.	80—100	10,—	85,—
<b>triacanthos</b>					<b>vulgare</b>				
	1j. Säml.	15—30	4,75	33,—		1j. bew. St.	15—30	4,—	26,—
	1j. Säml.	30—50	6,75	53,—		1j. bew. St.	30—50	5,50	40,—
	2j. v. S.	20—40	7,50	60,—		2j. bew. St.	30—50	6,75	53,—
	3j. v. S.	50—80	9,50	80,—		2j. bew. St.	50—80	8,75	73,—
	4j. v. S.	80—120	12,—	105,—		2j. bew. St.	80—100	10,—	85,—
<b>Hippophaes:</b>					<b>vulgare atrovirens</b>				
<b>rhamnoides</b>						1j. bew. St.	10—20	6,75	53,—
	1j. Säml.	10—20	4,—	26,—		2j. bew. St.	30—50	12,—	105,—
	1j. Säml.	20—40	6,—	46,—		2j. bew. St.	50—80	14,50	130,—
	2j. v. S.	25—50	11,50	100,—	<b>Liriodendron:</b>				
	3j. v. S.	50—80	20,—	180,—	<b>tulipifera</b>				
<b>Holodiscus:</b>						1j. Säml.		16,—	145,—
<b>discolor ariaefolius</b>						2j. Säml.	30—50	29,—	265,—
	1j. Säml.	20—40	5,50	40,—		2j. v. S.	15—30	29,—	265,—
	2j. v. S.	30—50	9,50	80,—	<b>Lonicera:</b>				
<b>Hydrangea:</b>					<b>alpigena</b>				
<b>pan. grandiflora</b>						2j. v. S.	8—15	11,50	100,—
	2j. v. St.	15—30	17,50	160,—		3j. v. S.	12—20	14,50	130,—
	2j. v. St.	30—50	24,—	220,—		2j. Säml.	15—25	6,75	53,—
	2j. v. St.		26,50	240,—		2j. Säml.	25—50	8,—	65,—
<b>Hypericum:</b>						3j. v. S.	30—50	10,75	93,—
<b>patulum moserianum</b>						4j. v. S.	50—80	17,50	160,—
	2j. v. S.	25—50	12,—	105,—		2j. v. St.	25—50	14,50	130,—
	3j. v. S.	40—70	17,50	160,—		2j. v. St.	40—70	10,75	93,—
	3j. v. S.					2j. v. St.	15—30	12,75	113,—
	2j. v. S.		26,50	240,—		2j. v. St.	10—20	12,75	113,—
	2j. v. S.	20—40	10,—	85,—		2j. v. St.	25—50	14,50	130,—
<b>Ilex:</b>						2j. Säml.	15—30	4,—	26,—
<b>aquifolium</b>						2j. Säml.	25—50	5,50	40,—
	1j. Säml.		6,75	53,—		3j. v. S.	30—50	9,50	80,—
	2j. Säml.		9,50	80,—		3j. v. S.	50—80	12,—	105,—
	2j. v. S.	12—30	17,50	160,—		4j. v. S.	80—120	20,—	180,—
	2j. v. S.	8—12	10,75	93,—		2j. v. St.	10—20	12,75	113,—
	3j. v. S.	12—20	20,—	180,—	<b>Lychnis:</b>				
<b>Jaaminum:</b>					<b>europaeum</b>				
<b>nudiflorum</b>						1j. bew. St.	30—60	10,75	93,—
	2j. v. St.	20—40	26,—	—		1j. bew. St.	60—100	12,—	105,—
<b>Juglans:</b>					<b>Lyonia:</b>				
<b>regia</b>					<b>ligustrina (paniculata)</b>				
	1j. Säml.	20—40	14,50	130,—		3j. v. S.	15—30	14,50	130,—
	2j. v. S.	20—40	20,—	185,—	<b>Mahonia:</b>				
	3j. v. S.	40—60	26,50	240,—	<b>aquifolium</b>				
<b>Kalmia:</b>						1j. Säml.		2,50	13,—
<b>polifolia</b>						2j. Säml.	10—20	3,75	24,—
	3j. v. St.	10—20	26,—	—		2j. v. S.	12—25	5,50	40,—
<b>Kerria:</b>						3j. v. S.	15—30	6,75	53,—
<b>japonica</b>						4j. v. S.	20—40	8,—	65,—
	2j. v. St.	20—40	12,—	105,—		4j. v. S.	25—50	9,50	80,—
	2j. St.	25—50	20,—	—	<b>Malus:</b>				
<b>Laburnum:</b>					<b>floribunda</b>				
<b>alpinum</b>						1j. Vg.	40—80	40,—	—
	1j. Säml.	15—30	5,50	40,—		3j. v. S.	50—80	12,—	105,—
	1j. Säml.	30—50	7,50	60,—		3j. v. S.	80—120	14,50	130,—
	1j. Säml.	15—30	4,—	26,—	<b>Morus:</b>				
	1j. Säml.	30—60	5,50	40,—	<b>alba</b>				
	1j. Säml.	16—100	8,—	65,—		1j. Säml.	15—30	3,—	16,—
	2j. v. S.	40—65	8,75	73,—		1j. Säml.	30—50	4,—	26,—
	3j. v. S.	65—100	11,50	100,—		2j. Säml.	20—40	4,75	33,—
	3j. v. S.	100—140	13,50	120,—		2j. Säml.	40—60	6,—	46,—
	3j. v. S.					2j. Säml.	60—80	7,50	60,—
	2j. v. S.					2j. v. S.	30—60	6,75	53,—
	1j. Säml.	15—30	5,50	40,—		3j. v. S.	60—100	8,—	65,—
	1j. v. S.	30—50	7,50	60,—		3j. v. S.	über 100	10,50	90,—
	1j. Säml.	15—30	5,50	40,—	<b>Myrica:</b>				
	1j. Säml.	30—50	7,50	60,—	<b>cerifera</b>				
<b>Lespedeza:</b>						2j. Säml.	15—30	6,—	46,—
<b>bicolor</b>						3j. Säml.	30—50	9,50	80,—
	1j. Säml.	30—60	12,—	105,—		4j. v. S.	60—80	12,—	105,—
<b>Ligustrum:</b>									
<b>lodense</b>									
	1j. bew. St.	10—25	6,75	53,—					
	2j. bew. St.	20—40	9,50	80,—					



# JUNGPFLÄNZEN ZUR WEITERKULTUR

		Höhe cm	100 Stück RM	1000 Stück RM
<b>Pernettya:</b>				
in Sorten	2j. v. St.	5—10	17,50	160,—
	3j. v. St.	10—20	29,—	265,—
<b>Philadelphus:</b>				
hochwachs. Sorten	1j. bew. St.	40—70	10,75	93,—
mittelhochw. Sorten	1j. bew. St.	20—40	14,50	130,—
niedrige Sorten	2j. v. St.	15—30	13,—	115,—
	3j. v. St.	30—50	14,50	130,—
lemoniei Girandole	2j. bew. St.	15—40	14,50	130,—
<b>Physocarpus:</b>				
opulifolius	1j. Säml.	15—30	4,—	26,—
	2j. v. S.	40—65	7,50	60,—
	3j. v. S.	65—100	9,50	80,—
	3j. v. S.	100—140	10,75	93,—
<b>Populus:</b>				
alba nivea	1j. bew. St.	40—65	7,50	60,—
	1j. bew. St.	65—100	9,50	80,—
balsamifera	1j. bew. St.	65—100	8,—	65,—
	1j. bew. St.	100—140	9,50	80,—
berolinensis	1j. bew. St.	65—100	8,—	65,—
	1j. bew. St.	100—140	12,—	105,—
canadensis aurea	1j. bew. St.	40—70	13,—	—
	3j. v. St.	100—150	20,—	—
nigra pyramidalis	1j. bew. St.	65—100	8,—	65,—
	1j. bew. St.	100—140	9,50	80,—
simonii	1j. bew. St.	65—100	8,—	65,—
	1j. bew. St.	100—140	9,50	80,—
simonii fastigiata	1j. bew. St.	65—100	12,—	105,—
	1j. bew. St.	100—150	14,50	130,—
<b>Potentilla:</b>				
arbuscula	2j. v. St.	20—40	13,—	115,—
	3j. v. St.	40—70	17,50	160,—
farreri	1j. bew. St.	10—15	9,50	80,—
fruticosa (Friedrichsenii)	1j. Säml.	8—15	3,50	20,—
	1j. Säml.	15—30	4,—	26,—
	2j. v. S.	25—50	7,50	60,—
fruticosa	1j. Säml.	15—30	4,—	26,—
	2j. v. S.	25—50	7,50	60,—
	3j. v. S.	50—80	9,50	80,—
fruticosa purdomii	2j. v. St.	20—40	13,—	115,—
	3j. v. St.	40—70	18,—	—
<b>Prunus:</b>				
laurocerasus	2j. v. St.	10—20	13,—	115,—
	3j. v. St.	20—40	14,50	130,—
lauroc. caucasica	2j. v. St.	12—20	13,—	115,—
lauroc. fessierana	2j. v. St.	8—15	13,—	115,—
	3j. v. St.	12—20	14,50	130,—
lauroc. herbergii	2j. v. St.	12—20	13,—	115,—
lauroc. schipkaensis	2j. v. St.	12—20	13,—	115,—
lauroc. schipkaensis macrophylla	2j. v. St.	10—20	22,—	200,—
	3j. v. St.	20—40	26,50	240,—
lauroc. schipkaensis mischeana	3j. v. St.	12—40	14,50	130,—

		Höhe cm	100 Stück RM	1000 Stück RM
<b>lauroc. schipkaensis</b>	3j. v. St.	12—20	14,50	130,—
reynvianii	2j. v. St.	60—100	6,75	53,—
mahaleb	1j. Säml.	15—30	5,50	40,—
padus	1j. Säml.	30—60	7,50	60,—
	2j. v. S.	40—65	9,50	80,—
	3j. v. S.	65—100	12,—	105,—
	3j. v. S.	100—140	17,50	160,—
spinosa	1j. Säml.	15—30	4,75	33,—
	1j. Säml.	30—50	6,—	46,—
	1j. Säml.	60—80	8,75	73,—
	2j. v. S.	40—65	10,—	85,—
	2j. v. S.	65—100	13,—	115,—
	3j. v. S.	100—140	14,50	130,—
virginiana	1j. Säml.	20—40	4,75	33,—
	1j. Säml.	40—60	6,—	46,—
	1j. Säml.	60—80	7,50	60,—
	2j. v. S.	40—65	9,50	80,—
	2j. v. S.	65—100	11,50	100,—
nigra cerasiformis	1j. Vg.	30—80	40,—	—
serrulata hisakura	1j. Vg.	30—50	53,—	—
<b>Ptelea:</b>				
trifoliata aurea	1j. Säml.	10—20	5,50	40,—
trifoliata	1j. Säml.	20—40	4,—	26,—
	2j. v. S.	40—65	7,50	60,—
<b>Pterostyrax:</b>				
hispidus	3j. v. S.	25—50	15,—	—
		50—80	22,—	—
<b>Pyracantha:</b>				
coccinea	1j. Säml.	8—15	6,—	46,—
	1j. Säml.	15—30	7,50	60,—
	2j. v. S.	20—40	14,50	130,—
in Sorten	2j. v. St.	10—25	22,—	200,—
<b>Quercus:</b>				
palustris	1j. Säml.	10—20	5,50	40,—
	3j. v. S.	30—50	9,50	80,—
	3j. v. S.	50—80	11,50	100,—
	4j. v. S.	100—140	17,50	160,—
rubra	4j. v. S.	100—140	17,50	160,—
<b>Rhamnus:</b>				
cathartica	1j. Säml.	8—15	3,75	24,—
frangula	1j. Säml.	15—30	4,75	33,—
	3j. v. S.	40—65	8,—	65,—
	4j. v. S.	65—100	10,75	93,—
	4j. v. S.	100—140	13,—	115,—
<b>Rhododendron:</b>				
catawbiense	3j. v. S.	15—25	23,—	—
	4j. v. S.	20—40	26,—	—
Cunninghamii White	2j. v. St.	12—20	47,—	430,—
	3j. v. St.	20—30	66,—	600,—
Hybriden	2j. Säml.	5—10	6,—	46,—
	3j. v. S.	10—20	15,—	135,—
	4j. v. S.	15—25	23,—	210,—
Hybriden Veredl.	1j.		66,—	600,—
	2j.		88,—	800,—
ponticum	7—9 mm 5j. v. S.		23,—	210,—
	9—12 mm 5j. v. S.		29,—	265,—
<b>Rhodotypus:</b>				
kerrioides	1j. Säml.	20—40	6,75	53,—
	2j. v. S.	30—60	11,50	100,—
	3j. v. S.	40—70	14,50	130,—
<b>Rhus:</b>				
typhina	1j. Säml.	25—50	12,75	113,—
	2j. v. S.	60—100	22,—	200,—

# JUNGPFLANZEN ZUR WEITERKULTUR

		Höhe cm	100 Stück RM	1000 Stück RM		Höhe cm	100 Stück RM	1000 Stück RM
<b>Ribes:</b>					<b>Sambucus:</b>			
alpinum	2j. v. Abr.	20—40	18,—	165,—	canadensis	1j. Säml.	15—30	4,75
aureum	1j. Abr.		8,—	65,—		1j. Säml.	30—60	6,—
	1j. bew. St.	30—60	10,75	93,—	canadensis lutea	1j. bew. St.	30—50	10,75
divaricatum	1j. bew. St.	50—70	10,75	93,—		1j. Säml.	15—30	4,—
	2j. v. St.	50—80	13,—	115,—	nigra	1j. Säml.	30—50	5,50
floridum	1j. bew. St.	30—60	10,75	93,—		1j. Säml.	50—80	7,50
sanguineum						1j. bew. St.	40—80	10,75
sang. atrorubens	1j. bew. St.	30—60	10,75	93,—		2j. v. S.	40—65	10,75
<b>Robinia:</b>						2j. v. S.	65—100	12,—
pseudacacia	3j. v. S.	180—220	17,50	160,—	racemosa	1j. Säml.	15—30	4,—
hispidula und andere						1j. Säml.	30—50	5,50
Sorten	1j. Vg.		60,—	—		1j. Säml.	50—80	7,50
<b>Rosa:</b>						2j. v. S.	40—65	10,75
blanda	1j. Säml.	15—30	5,50	40,—		2j. v. S.	65—100	12,—
<b>Rosa</b>						3j. v. S.	100—140	17,50
canina	1j. Säml.	25—50	3,50	20,—	<b>Securinega:</b>			
	1j. Säml.	40—60	4,75	33,—	ramiflora japonica	2j. Säml.	40—70	8,50
	2j. v. S.	25—50	7,50	60,—		4j. v. S.	80—125	12,75
	3j. v. S.	50—80	9,50	80,—	<b>Skimmia:</b>			
multiflora	1j. Säml.	25—50	3,50	20,—	japonica	2j. Säml.		12,50
rubiginosa	1j. Säml.	25—50	3,50	20,—		3j. v. S.	10—20	22,—
	2j. Säml.	40—65	5,50	40,—	<b>Sophora:</b>			
	2j. Säml.	65—100	7,50	60,—	japonica	1j. Säml.	30—60	8,—
	3j. v. S.	25—50	7,50	60,—	<b>Sorbaria:</b>			
rubrifolia	1j. Säml.	15—30	5,50	40,—	sorbifolia	1j. Säml.	10—20	4,—
	1j. Säml.	30—50	6,75	53,—		2j. v. S.	40—60	8,75
	2j. v. S.	25—50	9,50	80,—		3j. v. S.	60—100	10,—
rugosa	1j. Säml.	7—15	4,—	26,—	<b>Sorbus:</b>			
	1j. Säml.	15—30	5,50	40,—	aucuparia	4j. v. S.	140—180	17,50
	2j. v. S.	20—40	10,—	85,—	suecica	1j. Säml.	5—10	2,—
	2j. v. S.	40—65	12,—	105,—		1j. Säml.	10—20	3,25
rugosa alba	1j. Säml.	7—15	4,75	33,—		1j. Säml.	20—40	4,75
	1j. Säml.	15—30	6,—	46,—		2j. v. S.	20—40	6,—
	2j. v. S.	20—40	11,50	100,—		3j. v. S.	40—65	7,75
rugosa hollandica	1j. bew. St.	40—70	9,50	80,—		3j. v. S.	65—100	9,50
	1j. Säml.	15—30	5,50	40,—		3j. v. S.	100—140	12,—
virginiana	1j. Säml.	30—50	6,75	53,—	<b>Spiraea:</b>			
	2j. v. S.	20—40	9,50	80,—	albiflora	2j. v. St.	12—20	12,75
	2j. v. S.	40—60	12,—	105,—	arguta	2j. v. St.	20—40	21,—
	3j. v. S.	60—100	14,50	130,—	henryi	2j. v. St.	20—40	12,75
<b>Rubus:</b>						3j. v. St.	40—70	14,50
odoratus	1j. Säml.		6,75	53,—	hypericifolia trunc.	2j. v. St.	15—30	12,75
	1j. v. S.		8,—	65,—		3j. v. St.	40—70	14,50
	2j. v. S.	30—60	10,75	93,—	margaritae	1j. bew. St.	20—40	10,75
phoeniculusius	1j. v. S.		9,50	80,—	menziesii triumph.	1j. bew. St.	50—80	10,75
	2j. v. S.	30—60	12,—	105,—	prunifolia plena.	2j. bew. St.	15—30	21,—
spectabilis	1j. bew. St.	30—60	10,75	93,—		2j. v. St.	20—40	12,75
<b>Salix:</b>					pum. Anth. Wat.	2j. v. St.	15—30	12,75
acutifolia und andere					pum. froebelii	2j. v. St.	20—40	12,75
Sorten	1j. bew. St.	60—125	9,50	80,—	trichocarpa	2j. v. St.	20—40	12,75
alba vitellina	1j. bew. St.	65—100	9,50	80,—	Vanhouttei	2j. v. St.	25—50	12,75
pend. nova	1j. bew. St.	100—140	10,75	93,—		3j. v. St.	40—70	14,50
caprea	1j. Säml.	25—50	9,50	80,—	<b>Staphylea:</b>			
caprea mas.	2j. v. S.	25—50	17,50	160,—	colchica	1j. Säml.		20,—
erdingeri	2j. v. S.	50—80	22,—	200,—		2j. Säml.	15—30	26,—
pulchra	3j. v. S.	80—120	29,—	265,—	pinnata	1j. Säml.	8—15	8,—
pulchra ruberrima	1j. St.	65—100	12,—	105,—	<b>Symphoricarpos:</b>			
purpurea nana	1j. Vg.	65—100	26,50	240,—	chenaultii	1j. bew. St.	40—70	10,75
smithiana	1j. St.	100—140	12,—	105,—	occidentalis	1j. bew. St.	30—60	10,75
	1j. Vg.	100—140	36,—	330,—	orbiculatus	1j. bew. St.	40—70	10,75
humilis	1j. St.	15—30	22,—	200,—	orbiculatus aur. var.			
repens n. rep. argentea	1j. St.	20—40	12,—	105,—		1j. bew. St.	20—40	10,75
wehrhanii	1j. St.	15—30	33,—	—				



# JUNGPFLANZEN ZUR WEITERKULTUR

		höhe cm	100 Stück RM.	1000 Stück RM.
<b>Symphoricarpus:</b>				
racemosus	1j. Säml.	15—30	4,75	33,—
	1j. Säml.	30—60	6,75	53,—
	2j. v. S.	40—65	9,50	80,—
	3j. v. S.	65—100	12,—	105,—
<b>Syringa:</b>				
chinesisica	1j. Vg.	20—40	40,—	—
	2j. Säml.	6—10	6,75	53,—
	2j. Säml.	10—20	8,—	65,—
	2j. Säml.	20—40	9,50	80,—
reflexa	2j. Säml.	20—40	8,—	65,—
	2j. Säml.	40—70	9,50	80,—
	2j. v. S.	20—40	10,—	85,—
vulgaris	2j. Säml.	20—40	3,75	24,—
	2j. Säml.	40—60	5,50	40,—
	3j. v. S.	40—60	8,—	65,—
<b>vulgaris eintr. gezogen</b>				
	2j. S. oder 2j. v. S.	4—6	3,75	24,—
	2j. S. oder 2j. v. S.	6—8	6,75	53,—
	2j. S. oder 2j. v. S.	8—10	9,50	80,—
	2j. S. oder 2j. v. S.	10—12	10,75	93,—
vulgaris alba	3j. v. S.	20—40	13,50	120,—
	3j. v. S.	40—60	17,50	160,—
<b>einfach blühend</b>				
<b>handveredelt</b>				
<b>gefüllt blühend</b>				
	1j. Vg.	15—30	36,—	330,—
	1j. Vg.	30—80	51,—	470,—
<b>Tamarix:</b>				
odessana	1j. bew. St.	50—80	10,75	93,—
	1j. bew. St.	50—80	9,50	80,—
<b>Teucrium:</b>				
chamaedrys	2j. St.	8—12	10,75	93,—
	3j. v. St.	10—15	13,50	120,—
<b>Tilia:</b>				
grandifolia	1j. Säml.	10—20	3,50	20,—
	1j. Säml.	20—40	4,75	33,—
	2j. Säml.	30—50	6,—	46,—
	2j. Säml.	50—80	8,—	65,—
	3j. v. S.	30—50	8,—	65,—
	3j. v. S.	50—80	10,75	93,—
	4j. v. S.	80—120	14,50	130,—
	3j. v. S.	80—120	17,50	160,—
<b>parvifolia</b>				
<b>Ulmus:</b>				
campestris	3j. v. S.	100—140	12,—	105,—
	2j. Vg.	40—80	60,—	—
foliacea	2j. Vg.	60—80	80,—	—
	3j. v. S.	100—140	12,—	105,—
<b>scabra</b>				
<b>Viburnum:</b>				
burkwoodii	2j. Vg.	25—50	60,—	—
	2j. Vg.	15—25	60,—	—
<b>carlesii u. and. Sorten</b>				
lantana	1j. Säml.	5—10	5,50	40,—
	1j. Säml.	10—20	6,75	53,—
	2j. Säml.	15—30	7,50	60,—
	2j. Säml.	30—60	8,75	73,—
	2j. Säml.	60—80	10,75	93,—
	3j. v. S.	30—50	10,75	93,—
	3j. v. S.	50—80	13,50	120,—
	3j. v. S.	80—120	17,50	160,—
lentago	1j. Säml.	—	9,50	80,—
	2j. v. S.	15—25	11,50	100,—
	3j. v. S.	25—50	20,—	180,—
opulus	1j. Säml.	5—10	5,50	40,—
	1j. Säml.	10—20	6,75	53,—
	2j. Säml.	10—20	7,50	60,—
	2j. Säml.	20—40	8,75	73,—
	3j. v. S.	25—50	12,—	105,—
	4j. v. S.	50—80	17,50	160,—

		höhe cm	100 Stück RM.	1000 Stück RM.
<b>opulus sterile</b>				
1j. Abl.	25—50	12,—	105,—	—
	50—80	13,50	120,—	—
	15—30	16,—	145,—	—
	30—60	17,50	160,—	—
	60—100	20,—	185,—	—
<b>rhytidophyllum</b>				
1j. Säml.	8—15	12,—	105,—	—
	15—30	14,50	130,—	—
	2j. v. St.	44,—	400,—	—
<b>tomentosum</b>				
<b>utile</b>				
2j. Vg.	20—40	60,—	—	—

## Junge Nadelhölzer

<b>Abies:</b>				
arizonica	2j. Säml.	11,—	100,—	—
	4j. v. S.	10—20	26,50	240,—
balsamea	2j. Säml.	5—10	4,75	33,—
	3j. v. S.	8—15	6,75	53,—
	4j. v. S.	12—25	9,50	80,—
<b>brachyphylla</b>				
2j. Säml.	8,—	65,—	—	—
	3j. v. S.	12,—	105,—	—
	4j. v. S.	17,50	160,—	—
concolor	2j. Säml.	6—10	5,50	40,—
	3j. v. S.	10—15	10,75	93,—
	4j. v. S.	15—30	13,50	120,—
grandis	2j. Säml.	7—15	6,—	46,—
	3j. v. S.	15—25	9,50	80,—
	4j. v. S.	25—50	12,—	105,—
<b>nordmanniana</b>				
2j. Säml.	6—10	5,50	40,—	—
	8—12	9,50	80,—	—
	12—25	10,75	93,—	—
	15—30	14,50	130,—	—
veitchii	2j. Säml.	6,75	53,—	—
	3j. v. S.	8—15	9,50	80,—
	4j. v. S.	15—25	12,—	105,—
<b>Cedrus:</b>				
atlantica	1j. Säml.	9,50	80,—	—
	2j. Säml.	13,50	120,—	—
	2j. v. S.	10—20	17,50	160,—
deodara	1j. Säml.	9,50	80,—	—
	2j. Säml.	13,50	120,—	—
<b>libani</b>				
2j. v. S.	10—20	17,50	160,—	—
<b>Chamaecyparis:</b>				
Lawsoniana	2j. Säml.	3,—	16,—	—
	3j. v. S.	15—30	5,50	40,—
	3j. v. S.	20—40	6,25	48,—
	4j. v. S.	30—60	7,50	60,—
	mehrm. v.	40—60	20,—	—
	mehrm. v.	60—80	33,—	—
<b>Laws. alumii</b>				
2j. v. St.	12—25	23,—	210,—	—
	20—30	36,—	330,—	—
	30—40	53,—	480,—	—
<b>Laws. bowleri</b>				
<b>Laws. fletscheri</b>				
3j. v. St.	15—25	26,50	240,—	—
	20—30	39,—	360,—	—
	2j. Vg.	18—30	46,—	425,—
<b>Laws. glauca arg.</b>				
<b>Laws. intertexta</b>				
<b>Laws. monumentalis</b>				
<b>Laws. Silver Queen</b>				
<b>Laws. Stewartii</b>				
nutkaensis	1j. Vg.	60,—	—	—
	2j. Vg.	80,—	—	—
<b>obtusa</b>				

# JUNGPFLANZEN ZUR WEITERKULTUR

	Höhe cm	100 Stück RM.	1000 Stück RM.		Höhe cm	100 Stück RM.	1000 Stück RM.
<b>Chamaecyparis:</b>				<b>Unterl. 3—4 mm</b>			
pisifera 2j. v. St.		24,—	—	2j. v. S.		8,—	65,—
pisifera aurea 2j. Vg.	18—30	46,—	—	<b>Unterl. 4—6 mm</b>			
pisifera filifera 3j. v. St.	18—30	36,—	330,—	2j. v. S.		9,50	80,—
pisifera elegantissima 3j. v. St.	18—30	36,—	330,—	<b>Picea:</b>			
pisifera filifera aurea 3j. v. St.	15—25	36,—	330,—	excelsa			
pisifera filifera aurea mit Ballen 3j. v. St.	20—30	53,—	480,—	Unterl. 6—8 mm			
pisifera gracilis 3j. v. St.	15—25	36,—	330,—	3j. v. S.		5,50	40,—
pisifera plumosa 2j. v. St.	12—20	17,50	160,—	Unterl. 6—10 mm			
3j. v. St.	15—30	23,—	210,—	4j. v. S.		6,75	53,—
4j. v. St.	20—40	29,—	265,—	excelsa nidiformis 2j. v. St.		36,—	330,—
pisifera plum. aurea 2j. v. St.	12—20	17,50	160,—	excelsa procumbens 3j. v. St.		46,—	425,—
3j. v. St.	15—25	22,—	200,—	excelsa pumila glauca 4j. v. St.		58,—	530,—
4j. v. St.	20—40	26,—	—	excelsa pygmaea 4j. v. St.		58,—	530,—
pisifera squarrosa 2j. v. St.	23,—	210,—	—	excelsa pyramidalis 4j. v. St.		58,—	530,—
3j. v. St.	15—30	36,—	330,—	omorika 2j. Säml.		5,50	40,—
4j. v. St.	20—40	46,—	425,—	3j. v. S.		8,—	65,—
pisifera sulphurea 3j. v. St.	15—25	36,—	330,—	4j. v. S.	15—30	10,75	93,—
<b>Ginkgo:</b>				5j. v. S.	30—40	14,50	130,—
biloba 1j. Säml.		9,50	80,—	orientalis 3j. v. S.		8,—	65,—
2j. v. S.	10—20	14,50	130,—	4j. v. S.	10—20	11,50	100,—
3j. v. S.	15—30	20,—	180,—	pungens 2j. Säml.	8—15	3,—	16,—
<b>Juniperus:</b>				3j. v. S.	10—20	3,50	20,—
chin. 2j. v. St.	10—20	36,—	330,—	4j. v. S.	15—25	4,75	33,—
Pfitzeriana 3j. St.	15—25	46,—	425,—	Unterl. 6—8 mm 5j. v. S.		6,75	53,—
mit Ballen 3j. v. St.	15—25	73,—	665,—	pungens glauca 2j. Säml.	8—15	3,50	20,—
communis 1j. Säml.		4,75	33,—	3j. v. S.	10—20	6,—	46,—
2j. Säml.		5,50	40,—	4j. v. S.	15—30	9,50	80,—
2j. v. S.	8—15	8,—	65,—	pungens kosteri und Sorten 1j. Vg.		80,—	—
3j. v. S.	20—40	12,—	105,—	2j. Vg.		105,—	—
mit Ballen 2j. v. S.	8—15	36,—	330,—	<b>Pinus:</b>			
3j. v. S.	15—20	53,—	480,—	cembra 2j. S.		5,50	40,—
communis suecica 2j. v. St.	10—20	23,—	210,—	3j. v. S.	8—12	8,—	65,—
3j. v. St.	15—30	33,—	300,—	4j. v. S.	10—18	12,—	105,—
mit Ballen 2j. v. St.	8—15	51,—	465,—	contorta Murray 3j. v. S.	15—30	4,75	33,—
horizontalis 2j. v. St.	8—15	58,—	530,—	4j. v. S.	40—70	7,50	60,—
3j. St.	20—30	39,—	360,—	excelsa 2j. Säml.	8—15	5,50	40,—
3j. v. St.	12—20	44,—	400,—	3j. v. S.		9,50	80,—
4j. v. St.	15—30	53,—	480,—	Jeffreyi 2j. Säml.		5,50	40,—
5j. v. St.	20—40	58,—	530,—	3j. v. S.		9,50	80,—
mit Ballen 2j. v. St.	6—10	58,—	530,—	montana 4j. v. S.	15—25	8,—	65,—
mit Ballen 3j. v. St.	12—20	69,—	630,—	5j. v. S.	25—40	14,50	130,—
mit Ballen 4j. v. St.	15—30	79,—	720,—	mehrm. v.	20—30	17,50	160,—
sabina femina 2j. v. St.	8—15	29,—	265,—	mehrm. v.	30—40	29,—	265,—
sabina mas 3j. v. St.	15—25	33,—	300,—	montana mughus 2j. Säml.		1,75	13,—
4j. v. St.	18—30	39,—	360,—	3j. v. S.	8—15	6,—	46,—
mit Ballen 3j. v. St.	15—20	58,—	530,—	4j. v. S.	12—20	9,50	80,—
sabina tamariscifolia 2j. v. St.	5—10	39,—	360,—	5j. v. S.	20—30	13,50	120,—
3j. v. St.	8—15	53,—	480,—	mehrm. v.	20—30	26,50	240,—
mit Ballen 3j. v. St.		79,—	720,—	mehrm. v.	30—40	44,—	400,—
squamata Meyer 2j. v. St.	8—12	39,—	360,—	montana pumilio 2j. Säml.		3,50	20,—
3j. v. St.	12—18	53,—	480,—	3j. v. S.	8—12	9,75	73,—
4j. v. St.	15—25	66,—	600,—	4j. v. S.	10—15	12,75	113,—
mit Ballen 3j. v. St.	12—20	79,—	720,—	montana uncinata 4j. v. S.	15—25	8,—	65,—
virginiana 1j. Säml.		4,—	26,—	5j. v. S.	25—40	14,50	130,—
2j. Säml.	15—30	5,50	40,—	mehrm. v.	20—30	17,50	160,—
2j. v. S.	15—30	7,50	60,—	mehrm. v.	30—40	29,—	265,—
3j. v. S.	20—40	10,75	93,—	nigra austriaca 4j. v. S.	20—40	7,50	60,—
				mehrm. v.	30—45	39,—	360,—



# JUNGPFLANZEN ZUR WEITERKULTUR

		Höhe cm	100 Stück RM.	1000 Stück RM.			Höhe cm	100 Stück RM.	1000 Stück RM.
<b>Sequoia:</b>					<b>Thuia:</b>				
<b>gigantea</b>	1j. Säml.		17,50	160,—	<b>occ. albo-spica</b>	2j. v. St.		22,—	200,—
<b>Taxodium:</b>					<b>occ. Ellwangeriana</b>	3j. v. St.	20—35	29,—	265,—
<b>distichum</b>	1j. Säml.	15—30	7,50	60,—	<b>occ. Ellwangeriana</b>	elegant.	4j. v. St.	25—40	39,—
	2j. v. S.	30—50	10,75	93,—	<b>occ. Ellwangeriana</b>	gracilis			
	3j. v. S.	40—70	14,50	130,—	<b>occ.</b>	<b>fastigiata</b>	2j. v. St.	8—15	36,—
<b>Taxus:</b>					<b>occ.</b>	<b>Rosenthalii</b>	3j. v. St.	12—25	44,—
<b>baccata</b>	1j. Säml.		6,75	53,—	<b>occ.</b>	<b>columna</b>	4j. v. St.	20—40	53,—
	2j. Säml.	8—15	9,50	80,—	<b>occ. Ellwangeriana</b>	<b>Rheingold</b>	3j. v. St.	10—18	39,—
	3j. v. S.	8—12	14,50	130,—			4j. v. St.	12—20	53,—
	4j. v. S.	12—20	20,—	180,—	<b>mit Ballen</b>	4j. v. St.	12—20	80,—	
	4j. v. S.	15—25	26,50	240,—	<b>occ. globosa</b>	2j. v. St.		22,—	200,—
<b>fastigiata</b>	3j. v. St.		36,—	330,—	<b>occ. glob. compacta</b>	3j. v. St.	20—35	29,—	265,—
<b>fastigiata aur. var.</b>	4j. v. St.	8—15	44,—	400,—	<b>occ. recurva nana</b>	4j. v. St.	25—40	39,—	360,—
<b>Thujaopsis:</b>					<b>occ. Vervaeana</b>	<b>occ. Wagneriana</b>			
<b>dolabrata</b>	3j. v. St.	12—25	26,50	240,—	<b>Tsuga:</b>				
	4j. v. St.	20—35	33,—	300,—	<b>canadensis</b>	2j. Säml.		6,75	53,—
<b>Thuia:</b>						3j. v. S.	10—20	10,75	93,—
<b>gigantea aurea</b>	2j. v. St.		22,—	200,—		4j. v. S.	15—30	14,50	130,—
	3j. v. St.	20—35	29,—	265,—					
	4j. v. St.	25—40	39,—	360,—					
<b>occidentalis</b>	2j. Säml.		2,75	13,—					
	3j. v. S.	15—30	6,—	46,—					
	3j. v. S.	20—45	7,50	60,—					
	4j. v. S.	25—50	8,—	65,—					
	4j. v. S.	30—60	9,50	80,—					
<b>Unterl. 4—6 mm</b>	3j. v. S.		8,—	65,—					
<b>Unterl. 6—8 mm</b>	4j. v. S.		9,50	80,—					

## FORSTPFLANZEN

Für Forstpflanzen gelten nur die Lieferbedingungen Seite 31

### Laubhölzer

		Höhe cm	100 Stück RM.	1000 Stück RM.			Höhe cm	100 Stück RM.	1000 Stück RM.
<b>Acer</b>					<b>Alnus</b>				
<b>platanooides</b>	F 3j. v.	100—140	8,—	60,—	<b>glutinosa</b>	F 3j. v.	140—180	9,70	77,—
<b>(Spitzahorn)</b>	F 3j. v.	65—100	5,60	45,—	<b>(Roterle)</b>	F 3j. v.	100—140	6,80	54,—
	F 2j. v.	40—65	3,50	28,—	<b>(aus aner-</b>	F 2j. v.	65—100	5,30	42,—
	F 2j. v.	20—40	2,50	20,—	<b>kanntem</b>	F 2j. v.	40—65	3,70	29,—
	F 2j. S.	60—100	3,50	28,—	<b>Saatgut)</b>	F 2j. S.	20—40	3,—	24,—
	F 2j. S.	40—60	2,50	18,—		F 2j. S.	50—100	3,70	29,—
	F 1j. S.	40—60	2,—	16,—		F 2j. S.	25—50	2,50	20,—
	F 1j. S.	20—40	1,50	12,—		F 1j. S.	25—50	2,20	18,—
	F 1j. S.	10—20	1,10	8,—		F 1j. S.	15—30	1,50	12,—
						F 1j. S.	7—15	1,30	10,—
<b>Acer</b>					<b>Alnus</b>				
<b>pseudopla-</b>	F 3j. v.	100—140	8,—	60,—	<b>incana</b>	F 3j. v.	140—180	7,90	64,—
<b>tanus</b>	F 3j. v.	65—100	5,60	45,—	<b>(Weißerle)</b>	F 3j. v.	100—140	5,50	45,—
<b>(Bergahorn)</b>	F 2j. v.	40—65	3,50	28,—		F 2j. v.	65—100	4,40	35,—
	F 2j. v.	20—40	2,50	20,—		F 2j. v.	40—65	3,—	24,—
	F 2j. S.	60—100	3,50	28,—		F 2j. v.	20—40	2,50	20,—
	F 2j. S.	40—60	2,50	18,—		F 2j. S.	50—100	3,—	24,—
	F 1j. S.	40—60	2,—	16,—		F 2j. S.	25—50	2,—	16,—
	F 1j. S.	20—40	1,50	12,—		F 1j. S.	25—50	1,90	15,—
	F 1j. S.	10—20	1,10	8,—		F 1j. S.	15—25	1,50	12,—
						F 1j. S.	7—15	1,—	8,—
<b>Alnus</b>					<b>Alnus</b>				
<b>glutinosa</b>	F 3j. v.	140—180	7,90	64,—	<b>incana</b>	F 3j. v.	140—180	9,70	77,—
<b>(Roterle)</b>	F 3j. v.	100—140	5,50	45,—	<b>(Weißerle)</b>	F 3j. v.	100—140	6,80	54,—
	F 2j. v.	65—100	4,40	35,—	<b>(aus aner-</b>	F 2j. v.	65—100	5,30	42,—
	F 2j. v.	40—65	3,—	24,—	<b>kanntem</b>	F 2j. v.	40—65	3,70	29,—
	F 2j. v.	20—40	2,50	20,—	<b>Saatgut)</b>	F 2j. v.	20—40	3,—	24,—
	F 2j. S.	50—100	3,—	24,—		F 2j. S.	50—100	3,70	29,—
	F 2j. S.	25—50	2,—	16,—		F 2j. S.	25—50	2,50	20,—
	F 1j. S.	25—50	1,90	15,—		F 1j. S.	25—50	2,20	18,—
	F 1j. S.	15—30	1,50	12,—		F 1j. S.	15—30	1,90	15,—
	F 1j. S.	7—15	1,—	8,—		F 1j. S.	7—15	1,30	10,—

# FORSTPFLANZEN

		Höhe cm	100 Stück RM.	1000 Stück RM.			Höhe cm	100 Stück RM.	1000 Stück RM.
<b>Betula pubescens (Moorbirke)</b>	F 3j. v.	140—180	10,—	80,—	<b>Fagus silvatica (Rotbuche)</b>	F 3j. v.	50—80	10,50	84,—
	F 3j. v.	100—140	7,50	60,—		F 3j. v.	30—50	6,80	54,—
	F 2j. v.	65—100	5,60	45,—		F 2j. v.	20—40	4,70	38,—
	F 2j. v.	40—65	4,—	32,—		F 2j. v.	15—30	3,70	30,—
	F 2j. v.	20—40	2,80	22,—		F 2j. S.	30—60	4,20	34,—
	F 2j. S.	50—80	3,—	24,—		F 2j. S.	20—40	3,—	24,—
	F 2j. S.	25—50	2,—	16,—		F 2j. S.	15—30	2,50	19,—
	F 1j. S.	25—50	2,—	16,—		F 1j. S.	15—30	2,—	16,—
	F 2j. S.	15—25	1,90	15,—		F 1j. S.	10—20	1,50	12,—
	F 1j. S.	15—25	1,90	15,—		F 1j. S.	7—15	1,30	10,—
	F 1j. S.	7—15	1,10	9,—					
<b>Betula pubescens (Moorbirke) (aus anerkanntem Saatgut)</b>	F 3j. v.	140—180	12,—	96,—	<b>Fraxinus americana alba (Weißesche)</b>	F 4j. v.	140—180	12,30	98,—
	F 3j. v.	100—140	9,—	72,—		F 4j. v.	100—140	9,40	75,—
	F 2j. v.	65—100	6,80	54,—		F 3j. v.	65—100	6,90	55,—
	F 2j. v.	40—65	4,70	38,—		F 3j. v.	40—65	5,—	40,—
	F 2j. v.	20—40	3,20	26,—		F 2j. v.	20—40	2,50	20,—
	F 2j. S.	50—80	3,60	29,—		F 3j. S.	60—100	4,40	35,—
	F 2j. S.	25—50	2,50	20,—		F 2j. S.	40—60	3,20	25,—
	F 2j. S.	15—25	2,20	18,—		F 2j. S.	20—40	1,90	15,—
	F 2j. S.	15—25	2,20	18,—		F 1j. S.	10—20	1,20	9,—
	F 1j. S.	15—25	2,20	18,—		F 1j. S.	5—10	0,60	4,50
	F 1j. S.	7—15	1,40	11,—					
<b>Betula verrucosa (Sandbirke)</b>	F 3j. v.	140—180	10,—	80,—	<b>Fraxinus cinerea (Grauesche)</b>	F 4j. v.	140—180	12,30	98,—
	F 3j. v.	100—140	7,50	60,—		F 4j. v.	100—140	9,40	75,—
	F 2j. v.	65—100	5,60	45,—		F 3j. v.	65—100	6,90	55,—
	F 2j. v.	40—65	4,—	32,—		F 3j. v.	40—65	5,—	40,—
	F 2j. v.	20—40	2,80	22,—		F 2j. v.	20—40	2,50	20,—
	F 2j. S.	50—80	3,—	24,—		F 3j. S.	60—100	4,40	35,—
	F 2j. S.	25—50	2,—	16,—		F 2j. S.	40—60	3,20	25,—
	F 1j. S.	25—50	2,—	16,—		F 2j. S.	20—40	1,90	15,—
	F 2j. S.	15—25	1,90	15,—		F 1j. S.	10—20	1,20	9,—
	F 1j. S.	15—25	1,90	15,—		F 1j. S.	5—10	0,60	4,50
	F 1j. S.	7—15	1,10	9,—					
<b>Betula verrucosa (Sandbirke) (aus anerkanntem Saatgut)</b>	F 3j. v.	140—180	12,—	96,—	<b>Fraxinus excelsior (Esche)</b>	F 3j. v.	65—100	6,40	52,—
	F 3j. v.	100—140	9,—	72,—		F 3j. v.	40—65	5,—	40,—
	F 2j. v.	65—100	6,80	54,—		F 2j. v.	40—65	5,—	40,—
	F 2j. v.	40—65	4,70	38,—		F 2j. v.	20—40	2,50	20,—
	F 2j. v.	20—40	3,20	26,—		F 3j. S.	60—100	4,40	35,—
	F 2j. S.	50—80	3,60	29,—		F 2j. S.	40—60	2,20	18,—
	F 2j. S.	25—50	2,50	20,—		F 2j. S.	20—40	1,70	13,—
	F 1j. S.	25—50	2,50	20,—		F 1j. S.	20—40	1,50	12,—
	F 2j. S.	15—25	2,20	18,—		F 1j. S.	10—20	1,—	8,—
	F 1j. S.	15—25	2,20	18,—		F 1j. S.	5—10	0,70	5,—
	F 1j. S.	7—15	1,40	11,—					
<b>Carpinus betulus (Hainbuche)</b>	F 3j. v.	65—100	9,40	75,—	<b>Fraxinus excelsior (Esche) (aus anerkanntem Saatgut)</b>	F 3j. v.	65—100	7,20	57,—
	F 3j. v.	40—65	6,—	48,—		F 3j. v.	40—65	5,50	44,—
	F 3j. v.	20—40	4,—	32,—		F 2j. v.	40—65	5,50	44,—
	F 2j. S.	40—65	4,20	34,—		F 2j. v.	20—40	2,80	22,—
	F 2j. S.	20—40	2,50	20,—		F 3j. S.	60—100	4,90	39,—
	F 1j. S.	20—40	2,20	18,—		F 2j. S.	40—60	2,50	20,—
	F 1j. S.	10—20	1,50	12,—		F 2j. S.	20—40	1,90	15,—
	F 1j. S.	5—10	1,—	8,—		F 1j. S.	20—40	1,80	14,—
						F 1j. S.	10—20	1,20	9,—
						F 1j. S.	5—10	0,80	6,—
<b>Fagus silvatica (Rotbuche)</b>	F 3j. v.	50—80	8,70	70,—	<b>Juglans nigra (Schwarznuß)</b>	F 3j. v.	65—100	35,—	
	F 3j. v.	30—50	5,60	45,—		F 3j. v.	40—65	26,—	
	F 2j. v.	20—40	4,—	32,—		F 3j. v.	20—40	18,—	
	F 2j. v.	15—30	3,10	25,—		F 1j. S.	30—50	16,—	
	F 2j. S.	30—60	3,50	28,—		F 1j. S.	10—30	10,—	
	F 2j. S.	20—40	2,50	20,—					
	F 2j. S.	15—30	2,—	16,—	<b>Populus angulata cordata robusta (Robustapappel)</b>	F 3j.	180—220	10,20	81,—
	F 1j. S.	15—30	1,70	13,—		F 3j.	140—180	7,90	64,—
	F 1j. S.	10—20	1,30	10,—		F 2j.	100—140	5,70	45,—
	F 1j. S.	7—15	1,—	8,—		F 2j.	65—100	4,40	35,—
						F 2j.	40—65	3,40	27,—
						F 2j.	20—40	2,50	20,—
						F Steckhölz.*	20—25	1,30	10,—

\* Bei Lieferung in Ruten je lfd. Meter RM 0,04



# FORSTPFLANZEN

Populus		Höhe cm	100 Stück RM.	1000 Stück RM.
angulata cordata				
robusta	F 3j.	180—220	15,—	120,—
(Robusta- pappel)	F 3j.	140—180	12,—	96,—
(aus Kopf- stecklingen gezogen)	F 2j.	100—140	8,50	67,—
	F 2j.	65—100	6,50	52,—
	F 2j.	40—65	5,—	40,—
	F 2j.	20—40	4,—	32,—
	F Kopfsteckh. bis 30		1,90	15,—
Quercus				
canadensis	F 3j.	180—220	10,20	81,—
(Kanad. Pappel)	F 3j.	140—180	7,90	64,—
	F 2j.	100—140	5,70	45,—
	F 2j.	65—100	4,40	35,—
	F 2j.	40—65	3,40	27,—
	F 2j.	20—40	2,50	20,—
	F Steckhölz.*	20—25	1,30	10,—
Populus				
canadensis	F 3j.	180—220	15,—	120,—
(Kanad. Pappel)	F 3j.	140—180	12,—	96,—
(aus Kopf- stecklingen gezogen)	F 2j.	100—140	8,50	67,—
	F 2j.	65—100	6,50	52,—
	F 2j.	40—65	5,—	40,—
	F 2j.	20—40	4,—	32,—
	F Kopfsteckh. bis 30		1,90	15,—
Populus				
nigra	F 3j.	180—220	10,20	81,—
(Schwarz- pappel)	F 3j.	140—180	7,90	64,—
	F 2j.	100—140	5,70	45,—
	F 2j.	65—100	4,40	35,—
	F 2j.	40—65	3,40	27,—
	F 2j.	20—40	2,50	20,—
	F Steckhölz.*	20—25	1,30	10,—
Populus				
nigra	F 3j.	180—220	15,—	120,—
(Schwarz- pappel)	F 3j.	140—180	12,—	96,—
(aus Kopf- stecklingen gezogen)	F 2j.	100—140	8,50	67,—
	F 2j.	65—100	6,50	52,—
	F 2j.	40—65	5,—	40,—
	F 2j.	20—40	4,—	32,—
	F Kopfsteckh. bis 30		1,90	15,—
Populus				
tremula	F 3j.	100—140	15,—	120,—
(Aspe)	F 3j.	65—100	10,70	85,—
	F 3j.	40—65	7,50	60,—
	F 2j.	20—40	5,—	40,—
	F 1j.	50—80	5,70	45,—
	F 1j.	30—50	4,40	35,—
	F 1j.	15—30	3,—	24,—
	F 1j.	7—15	2,30	18,—
Prunus				
serotina	F 3j. v.	100—140	8,80	70,—
(Trauben- kirsche)	F 3j. v.	65—100	5,70	46,—
	F 2j. v.	40—65	3,80	30,—
	F 2j. v.	20—40	2,50	20,—
	F 1j. S.	40—60	2,50	20,—
	F 1j. S.	20—40	1,50	12,—
	F 1j. S.	10—20	1,10	8,—
Quercus				
pedunculata	F 4j. v.	80—100	11,30	90,—
(Stieleiche)	F 3j. v.	50—80	7,50	60,—
	F 3j. v.	30—50	5,—	40,—
	F 2j. v.	15—30	2,50	20,—
	F 3j. S.	60—100	5,—	40,—
	F 2j. S.	40—60	3,30	26,—
	F 2j. S.	20—40	2,50	20,—
	F 1j. S.	15—30	1,90	15,—
	F 1j. S.	7—15	1,20	9,—
Quercus				
pedunculata	F 4j. v.	80—100	12,50	100,—
(Stieleiche)	F 3j. v.	50—80	9,—	72,—
(aus aner- kanntem Saatgut)	F 3j. v.	30—50	6,—	48,—

		Höhe cm	100 Stück RM.	1000 Stück RM.
Quercus				
rubra	F 2j. v.	15—30	3,—	24,—
(Roteiche)	F 3j. S.	60—100	6,—	48,—
	F 2j. S.	40—60	4,—	32,—
	F 2j. S.	20—40	3,—	24,—
	F 1j. S.	15—30	2,20	18,—
	F 1j. S.	7—15	1,40	11,—
Quercus				
sessiliflora	F 4j. v.	80—100	11,30	90,—
(Trauben- eiche)	F 3j. v.	50—80	7,50	60,—
	F 3j. v.	30—50	5,—	40,—
	F 2j. v.	15—30	2,50	20,—
	F 3j. S.	60—100	5,—	40,—
	F 2j. S.	40—60	3,30	26,—
	F 2j. S.	20—40	2,50	20,—
	F 1j. S.	30—50	2,80	22,—
	F 1j. S.	15—30	1,90	15,—
	F 1j. S.	7—15	1,20	9,—
Quercus				
sessiliflora	F 4j. v.	80—100	12,50	100,—
(Trauben- eiche)	F 3j. v.	50—80	9,40	75,—
	F 3j. v.	30—50	6,50	50,—
	F 2j. v.	15—30	3,50	28,—
	F 3j. S.	50—80	6,—	48,—
	F 2j. S.	50—80	5,70	45,—
	F 2j. S.	30—50	4,—	32,—
	F 2j. S.	15—30	3,—	24,—
	F 1j. S.	15—30	2,50	20,—
	F 2j. S.	7—15	2,—	16,—
	F 1j. S.	7—15	1,50	12,—
Quercus				
sessiliflora	F 4j. v.	80—100	15,—	120,—
(Trauben- eiche)	F 3j. v.	50—80	11,30	90,—
	F 3j. v.	30—50	7,50	60,—
	F 2j. v.	15—30	4,30	33,—
	F 3j. S.	50—80	7,30	58,—
	F 2j. S.	50—80	6,80	54,—
	F 2j. S.	30—50	4,80	38,—
	F 2j. S.	15—30	3,70	29,—
	F 1j. S.	15—30	3,—	24,—
	F 2j. S.	7—15	2,20	18,—
	F 1j. S.	7—15	1,80	14,—
Robinia				
pseudoacacia	F 3j. v.	140—180	8,80	7,—
(Robinie)	F 2j. v.	100—140	6,30	50,—
	F 2j. v.	65—100	5,—	40,—
	F 2j. v.	40—65	3,80	30,—
	F 2j. S.	100—140	4,40	35,—
	F 2j. S.	65—100	3,20	25,—
	F 2j. S.	40—65	2,20	18,—
	F 1j. S.	100—140	4,—	30,—
	F 1j. S.	80—100	2,50	20,—
	F 1j. S.	50—80	1,90	15,—
	F 1j. S.	30—50	1,30	10,—
	F 1j. S.	15—30	0,80	6,—
Salix alba	F v.	140—180	11,50	90,—
(Baumweide)	F v.	100—140	8,50	65,—
	F v.	65—100	6,50	50,—
	F v.	40—65	5,—	40,—
	F 2j. S.	40—60	4,—	30,—
	F 2j. S.	20—40	3,—	24,—
	F 2j. S.	10—20	2,50	18,—
Sorbus				
aucuparia	F 3j. v.	100—140	8,20	65,—
(Eberesche)	F 3j. v.	65—100	5,70	45,—
	F 3j. v.	40—65	4,40	35,—
	F 2j. v.	20—40	2,80	22,—
	F 1j. S.	20—40	1,50	12,—
	F 1j. S.	10—20	1,10	8,—
	F 1j. S.	5—10	0,80	6,—
Spartium				
scoparium	F 1j. S.		3,—	24,—
(Besenginster)				

\* Bei Lieferung in Ruten je lfd. Meter RM 0,04

		Höhe	100 Stück	1000 Stück			Höhe	100 Stück	1000 Stück				
		cm	R.M.	R.M.			cm	R.M.	R.M.				
<b>Tilia</b> <b>parvifolia</b> <b>(Winterlinde)</b>	F 3j. v.	50—80	7,50	60,—	<b>Picea</b> <b>alba</b> <b>(Weißfichte)</b>	F 2j. S.	25—50	3,60	29,—				
	F 2j. v.	30—50	5,70	45,—		F 2j. S.	20—40	3,10	25,—				
	F 2j. v.	15—30	3,80	30,—		F 2j. S.	15—30	2,50	20,—				
	F 2j. S.	50—80	5,—	40,—		F 1j. S.	15—30	2,20	18,—				
	F 2j. S.	30—50	4,—	30,—		F 1j. S.	10—25	1,70	13,—				
	F 2j. S.	15—30	2,50	20,—		F 1j. S.	7—15	1,50	11,—				
	F 1j. S.	20—40	2,80	22,—		F 4-u. 5j. v.	40—70	3,10	25,—				
	F 1j. S.	10—20	2,20	18,—		F 4-u. 5j. v.	30—60	2,60	21,—				
	F 1j. S.	5—10	1,50	12,—		F 4j. v.	25—50	2,30	18,50				
<b>Ulmus</b> <b>campestris</b> <b>(Feldulme)</b>	F 3j. v.	65—100	7,30	58,—	<b>Picea</b> <b>excelsa</b> <b>(Fichte)</b>	F 4-u. 5j. v.	40—70	3,10	25,—				
	F 2j. v.	40—65	4,40	35,—		F 4-u. 5j. v.	30—60	2,60	21,—				
	F 2j. v.	20—40	2,80	22,—		F 4j. v.	25—50	2,30	18,50				
	F 2j. S.	40—65	2,50	20,—		F 4j. v.	20—40	2,10	16,50				
	F 2j. S.	20—40	1,90	15,—		F 4j. v.	15—35	1,80	14,50				
	F 1j. S.	10—20	1,30	10,—		F 3j. v.	20—40	1,70	13,—				
	F 1j. S.	5—10	0,80	6,—		F 3j. v.	15—35	1,40	11,—				
	F 3j. v.	65—100	7,30	58,—		F 3j. v.	12—25	1,30	10,—				
	F 2j. v.	40—65	4,40	35,—		F 3j. S.	20—40	1,30	10,—				
<b>Ulmus</b> <b>montana</b> <b>(Bergulme)</b>	F 2j. v.	20—40	2,80	22,—	<b>Picea</b> <b>excelsa</b> <b>(Fichte)</b>	F 3j. S.	15—35	1,10	8,—				
	F 2j. S.	40—65	2,50	20,—		F 3j. S.	12—30	0,90	6,50				
	F 2j. S.	20—40	1,90	15,—		F 2j. S.	12—30	0,80	6,—				
	F 1j. S.	10—20	1,30	10,—		F 2j. S.	10—25	0,60	4,50				
	F 1j. S.	5—10	0,80	6,—		F 2j. S.	7—20	0,50	3,40				
	<b>Nadelhölzer</b>					<b>Picea</b> <b>excelsa</b> <b>(Fichte)</b>	F 1j. S.	0,30	2,40				
		<b>Abies</b> <b>pectinata</b> <b>(Weißtanne)</b>	F 5j. v.	15—30			3,80	30,—	<b>Picea</b> <b>excelsa</b> <b>(Fichte)</b>	F 4-u. 5j. v.	40—70	3,70	30,—
			F 3j. v.	20—35			4,50	36,—		F 4-u. 5j. v.	30—60	3,—	24,—
			F 4j. v.	12—25			3,40	27,—		F 4j. v.	25—50	2,50	20,—
F 4j. v.			10—20	2,80	22,—		F 4j. v.	20—40		2,20	18,—		
F 3j. v.			8—15	2,20	18,—		F 4j. v.	15—35		2,—	16,—		
F 3j. S.				1,10	8,—		F 3j. v.	25—50		2,10	17,—		
F 2j. S.				0,80	6,—		F 3j. v.	20—40		1,90	14,50		
<b>Abies</b> <b>pectinata</b> <b>(Weißtanne)</b> <b>(aus aner-</b> <b>kanntem</b> <b>Saatgut)</b>			F 3j. v.	8—15	2,80		22,50	F 3j. v.		15—35	1,50	12,—	
	F 2j. S.			1,—	7,50	F 3j. v.	12—25	1,40		11,—			
	<b>Larix</b> <b>europaea</b> <b>(Europ.</b> <b>Lärche)</b> <b>(aus aner-</b> <b>kanntem</b> <b>Saatgut)</b>	F 3j. v.	50—80	7,50	60,—	F 3j. S.	20—40	1,40	11,—				
		F 3j. v.	30—50	6,—	48,—	F 3j. S.	15—35	1,20	9,—				
		F 2j. v.	50—80	7,—	56,—	F 3j. S.	12—30	1,—	7,50				
		F 2j. v.	25—50	4,90	39,—	F 2j. S.	12—30	0,90	6,50				
		F 2j. v.	20—40	4,40	35,—	F 2j. S.	10—25	0,70	5,—				
		F 2j. v.	15—30	3,70	30,—	F 2j. S.	7—20	0,50	4,—				
		F 2j. S.	50—80	5,30	42,—	F 1j. S.	0,40	2,60					
F 2j. S.		25—50	3,60	29,—	<b>Picea</b> <b>sitkaensis</b> <b>(Sitkafichte)</b>	F 5j. v.	40—70	4,80	38,—				
F 2j. S.		20—40	3,10	25,—		F 4j. v.	30—60	4,—	32,—				
F 2j. S.	15—30	2,50	20,—	F 4j. v.		25—50	3,70	30,—					
F 1j. S.	15—30	2,20	18,—	F 4j. v.		20—40	3,50	28,—					
F 1j. S.	10—25	1,70	13,—	F 3j. v.		20—40	3,20	25,—					
F 1j. S.	7—15	1,50	11,—	F 3j. v.		15—35	2,50	20,—					
F 3j. v.	50—80	7,50	60,—	F 2j. S.		10—25	1,30	10,—					
F 3j. v.	30—50	6,—	48,—	F 2j. S.		7—20	1,10	8,—					
F 2j. v.	50—80	7,—	56,—	<b>Pinus</b> <b>austriaca</b> <b>(Schwarz-</b> <b>kiefer)</b>		F 3j. v.	12—25	2,80	22,—				
F 2j. v.	25—50	4,90	39,—		F 2j. v.		1,50	12,—					
F 2j. v.	20—40	4,40	35,—		F 2j. S.		1,20	9,—					
F 2j. v.	15—30	3,70	30,—		F 1j. S.		0,50	4,—					
F 2j. S.	50—80	5,30	42,—		F 3j. v.	25—50	2,50	20,—					
F 2j. S.	25—50	3,60	29,—		F 2j. v.		1,50	12,—					
F 2j. S.	20—40	3,10	25,—		F 2j. v.		1,50	12,—					
F 2j. S.	15—30	2,50	20,—		F 2j. S.		0,80	6,—					
F 1j. S.	15—30	2,20	18,—		F 1j. S.		0,50	4,—					
F 1j. S.	10—25	1,70	13,—	<b>Pinus</b> <b>bankiana</b> <b>(Bankskiefer)</b>	F 3j. v.		2,50	20,—					
F 1j. S.	7—15	1,50	11,—		F 2j. v.		1,50	12,—					
F 3j. v.	50—80	7,50	60,—		F 2j. v.		1,50	12,—					
F 3j. v.	30—50	6,—	48,—		F 2j. S.		0,80	6,—					
F 2j. v.	50—80	7,—	56,—		F 1j. S.		0,50	4,—					
F 2j. v.	25—50	4,90	39,—		<b>Pinus</b> <b>montana</b> <b>(Krumm-</b> <b>holzkiefer)</b>	F 3j. v.		2,50	20,—				
F 2j. v.	20—40	4,40	35,—			F 2j. v.		1,50	12,—				
F 2j. v.	15—30	3,70	30,—			F 2j. S.		0,80	6,—				
F 2j. S.	50—80	5,30	42,—			F 1j. S.		0,50	4,—				



		Höhe cm	100 Stück RM.	1000 Stück RM.			Höhe cm	100 Stück RM.	1000 Stück RM.
<i>Pinus</i>					<i>Pseudotsuga</i>	<i>douglasii</i>			
<i>rigida</i>	F 2j. S.		1,10	8,—	<i>viridis</i>	F 4j. v.	40—70	9,—	70,—
(Pechkiefer)					(grüne	F 4j. v.	30—60	7,50	60,—
<i>Pinus</i>					<i>Douglasie)</i>	F 3j. v.	25—50	6,50	50,—
<i>strobilus</i>	F 5j. v.	30—50	3,80	30,—		F 3j. v.	20—40	6,—	46,—
(Weymouths-	F 5j. v.	25—50	3,20	25,—		F 2j. v.	25—50	6,—	48,—
kiefer)	F 4j. v.	20—40	2,50	20,—		F 2j. v.	15—25	5,—	40,—
	F 4j. v.	15—30	2,20	18,—		F 3j. S.	30—60	5,30	42,—
	F 3j. v.		1,50	12,—		F 2j. S.	20—40	4,20	33,—
	F 2j. S.		0,80	6,—		F 2j. S.	15—30	3,50	28,—
	F 1j. S.		0,50	4,—		F 2j. S.	10—20	2,80	22,—
<i>Pinus</i>						F 1j. S.		2,—	15,50
<i>strobilus</i>	F 5j. v.	30—50	3,80	30,—	<i>Pseudotsuga</i>	<i>douglasii</i>			
(Weymouths-	F 5j. v.	25—50	3,20	25,—	<i>viridis</i>	F 4j. v.	40—70	10,—	80,—
kiefer)	F 4j. v.	20—40	2,50	20,—	(grüne	F 4j. v.	30—60	8,30	66,—
(aus aner-	F 4j. v.	15—30	2,20	18,—	<i>Douglasie)</i>	F 3j. v.	25—50	7,—	55,—
kanntem	F 3j. v.		1,50	12,—	(aus aner-	F 3j. v.	20—40	6,20	50,—
Saatgut)	F 2j. S.		0,80	6,—	kanntem	F 2j. v.	25—50	6,20	50,—
	F 1j. S.		0,50	4,—	Saatgut)	F 2j. v.	15—25	5,50	44,—
<i>Pinus</i>						F 3j. S.	30—60	6,—	48,—
<i>silvestris</i>	F 3j. v.	20—40	3,10	25,—		F 2j. S.	20—40	4,50	36,—
(Kiefer)	F 3j. v.	15—30	2,50	20,—		F 2j. S.	15—30	3,80	30,—
	F 2j. v. Mindesth. 7 cm		1,30	10,—		F 2j. S.	10—20	3,—	24,—
	F 2j. S. Mindesth. 7 cm		0,90	7,—		F 1j. S.		2,20	17,—
	F 1j. S. Mindesth. 7 cm		0,40	2,65					

## Gütebestimmungen — Lieferbedingungen

### Anordnung Nr. 29/43

der Hauptvereinigung der deutschen Gartenbauwirtschaft betr. Güteklassen, Höchstpreise und Lieferbedingungen für Baumschulpflanzen

Vom 14. Oktober 1943

Auf Grund des § 4 der Verordnung über den Zusammenschluß der deutschen Gartenbauwirtschaft vom 21. Oktober 1936\* (Reichsgesetzbl. I S. 911) sowie des § 8 der Satzungen der Hauptvereinigung der deutschen Gartenbauwirtschaft vom 6. Februar 1937 (RNvbl. S. 77) wird mit Zustimmung des Reichsministers für Ernährung und Landwirtschaft und des Reichskommissars für die Preisbildung angeordnet:

### A. Gütebestimmungen

#### a) Allgemeine Gütebestimmungen

1. Baumschulpflanzen sind nach 3 Güteklassen sortiert in den Verkehr zu bringen:

- Güteklasse A,
- Güteklasse B,
- Güteklasse C.

Pflanzen, die den nachstehenden Anforderungen der Güteklassen C nicht mehr genügen, sind pflanzenwürdig; sie dürfen weder angeboten noch verkauft werden.

2. Pflanzen aller Güteklassen müssen gesund, sortenecht und gut bewurzelt sein.

3. Die Gütebestimmungen sind Mindestanforderungen, die sich auf Stammumfang, Triebzahl und andere äußere Formen, auf Wüchsigkeit, Bewurzelung und sonstige allgemeine Beschaffenheit der Baumschulpflanzen beziehen.

4. Die Pflanzen müssen, soweit in den besonderen Gütebestimmungen keine weitergehenden Anforderungen gestellt sind, wie folgt beschaffen sein:

\* RNvbl. S. 550.

### Güteklasse A

Pflanzen der Güteklasse A müssen fehlerfrei, besonders gut bewurzelt und den Eigenschaften der jeweiligen Art und Sorte entsprechend normal gewachsen sein.

### Güteklasse B

Pflanzen der Güteklasse B dürfen geringe Abweichungen gegen die Pflanzen der Güteklasse A zeigen. Im allgemeinen handelt es sich um Pflanzen, die entweder im Stammumfang oder in der Triebzahl oder der Trieblänge nicht den Ansprüchen der Güteklasse A voll genügen, ferner um Pflanzen mit noch nicht genügend verheilten kleineren Wunden oder mit anderen kleinen Fehlern.

### Güteklasse C

Pflanzen der Güteklasse C müssen noch so beschaffen sein, daß das Anwachsen erwartet werden kann. Das Hauptmerkmal der Güteklasse C ist die allgemein schwächere Beschaffenheit der Pflanzen, aber auch ungleichmäßige Wuchsform, z. B. Heckenpflanzen ohne Mitteltrieb, Pflanzen mit schwachem Stammumfang, schwächerer Bewurzelung, nicht genügend verheilten kleineren Wunden oder mit sonstigen Fehlern behaftet. Auf jeden Fall muß die Beschaffenheit der Pflanzen der Güteklasse C so sein, daß die Pflanzen noch als pflanzenwürdig angesprochen werden können.

### b) Besondere Gütebestimmungen

#### 1. Obstbäume

#### 1. Hochstämme

Obsthochstämme müssen gut bewurzelt sein und einen geraden, fehlerfreien, konischen Stamm mit mindestens 180 cm Stammhöhe haben. Die Krone kann ein- bis dreijährig, bei extra starken Bäumen auch älter sein und muß einschließlich des durchgehenden geraden Mitteltriebs vier Kronentriebe haben. Sofern es sich

um mehrjährige Kronen handelt, müssen sie sachgemäß geschnitten sein. Die letztjährigen Jahrestriebe der Krone müssen eine für die betreffende Sorte normale Länge aufweisen. Bei einjährigen Kronenveredlungen und Walnußbäumen gilt eine Krone mit mindestens drei normalen Trieben als Güteklasse A. Alle Kopfveredlungen müssen gut verwachsen sein. Süßkirschen müssen auf Sämlingen der wilden Vogelkirsche (*Prunus avium*) stehen, sofern nicht anderes ausdrücklich vereinbart ist. Der Stammumfang muß mindestens 7—8 cm betragen. Stärkere Bäume sind zu sortieren nach 8—9, 9—10, 10—12 cm Stammumfang. Der Stammumfang ist 1 m über dem Boden zu messen.

Als frostharte Stammbildner gelten außer den von der für die Baumschule zuständigen Landesbauernschaft besonders genannten Sorten lediglich

- a) bei Äpfeln die Sorten: Antonowka und seine Abarten, Jakob Fischer, Roter Ziegler, Schwarzer aus Vitry, Croncels und Pomme d'or.
- b) bei Birnen die Sorten: Sachanaia und Bertrams Stammbildner.

## 2. Halb- und Viertelstämme

Die Stammhöhe beträgt bei Halbstämmen 150 cm, bei Viertelstämmen 100 cm. Der Stammumfang wird auf halber Höhe gemessen. Der Stammumfang muß bei Halbstämmen 6—8 cm, bei Viertelstämmen 5—7 cm mindestens betragen. Für die übrige Beschaffenheit der Halb- und Viertelstämme gelten die für Obsthochstämme genannten Vorschriften.

## 3. Vogelkirschen-Wildstämme

a) Hochstämme mit Kronen: Die Stammhöhe muß mindestens 180 cm betragen, die Kronen dürfen nicht älter als zweijährig sein und müssen außer einem geraden Mitteltrieb vier Kronentriebe aufweisen. Der Stammumfang hat 1 m über dem Boden einen Umfang von mindestens 7—8 cm aufzuweisen. Die Bäume müssen aus weitem Stand, gut bewurzelt und insbesondere frei von Gummifluß, die Stämme müssen gerade und konisch sein.

b) Heister (ohne Kronen): Sie müssen zweier oder dreijährig und mindestens 200 cm hoch sein. Der Stammumfang muß 1 m über dem Boden mindestens 6—8 cm betragen. Die Stämme müssen gerade, mit Seitenholz bekleidet, aus weitem Stand, gut bewurzelt und insbesondere frei von Gummifluß sein.

## 4. Walnuß-Heister

Sie müssen gerade gewachsen, mehrmals verpflanzt, gut bewurzelt und aus weitem Stand sein. Der Stammumfang muß 1 m über dem Boden bei 150—200 cm Höhe 6—7 cm, bei 200 bis 250 cm Höhe 7—9 cm mindestens betragen.

## 5. Buschbäume und Spindelbüsche

Spindelbüsche müssen auf Typenunterlagen veredelt sein. Kernobst- und Steinobstbuschbäume dürfen unter Berücksichtigung ihres künftigen Verwendungszweckes im Obstbau entweder auf Sämlings- oder auf Typenunterlagen veredelt werden. Die Stammhöhe der Buschbäume muß betragen:

60 cm bei Buschbäumen von Äpfeln, Birnen und 2jährigen Kirschen,

40 cm bei Spindelbüschen von Äpfeln und Birnen. Bei Buschbäumen von Quitten, Mispeln, Kirschen, Pflaumen und 2jährigen Aprikosen und Pflärschen.

Für 1jährige Pflärsch-, Aprikosen-, Mandel- und Kirschenbüsche sind Stammhöhen nicht vorgeschrieben.

Buschbäume und Spindelbüsche müssen vier Triebe einschließlich Leittrieb haben. Buschbäume und Spindelbüsche mit 2- und mehrjährigen Kronen müssen durch sachgemäßen Kronenschnitt angezogen sein.

Bei Anwendung der Zwischenveredlung gelten Birnenbüsche mit 1jährigen Kronen und drei normalen Trieben als Pflanzen der Güteklasse A. Einjährige Veredlungen von Äpfeln und Birnen mit vorzeitigen Seitentrieben dürfen nicht unter der Bezeichnung als Buschbäume oder Spindelbüsche angeboten und verkauft werden, sie müssen ausdrücklich als einjährige Veredlungen bezeichnet werden.

## 6. Formobstbäume

Alle Kernobstbäume müssen auf Zwergunterlage veredelt sein, sofern nichts anderes vereinbart ist. Einer besonderen Vereinbarung bedarf es nicht bei Birnensorten, die auf Quitte nicht gedeihen. Die einjährigen Triebe müssen stets die für die regelmäßige Form entsprechende Normallänge haben und gut wüchsig sein. Waagerechte Schnurbäume von Äpfeln müssen auf dem Malus-Typ IX, Birnen auf Quitte veredelt sein.

### a) Pyramiden

Die Stammhöhe und der Abstand zwischen den Astquirlen muß jeweils 40 cm betragen. Jeder Astquirl muß fünf ungefähr gleich starke Äste haben, der Leittrieb muß gerade sein.

### b) Spalier mit schrägen Ästen

Die Stammhöhe und der Abstand zwischen den Seitenastpaaren muß jeweils 40 cm betragen. Seitenäste müssen möglichst gleichständig sein. Der Mitteltrieb soll möglichst durch ein nach vorn stehendes Auge verlängert worden sein.

### c) Verrierpalmetten

Die Stammhöhe und der Abstand der Äste muß jeweils 40 cm betragen. Die äußeren Äste müssen mit Fruchtholz besetzt sein; das oberste „U“ muß vollständig ausgebildet sein, und die Triebe müssen eine der Form entsprechende Normallänge haben.

### d) U-Formen

Die Stammhöhe und der Abstand der Äste müssen jeweils 40 cm betragen. Bei mehrjährigen Bäumen muß der untere Teil der Äste mit Fruchtholz besetzt, die einjährigen Triebe müssen entsprechend wüchsig sein.

### e) Waagerechte Schnurbäume

Die Stammhöhe muß 40 cm betragen. Die Biegungsstelle muß rechtwinklig sein. Der zweite Arm soll möglichst in gleicher Höhe der ersten Biegungsstelle abbiegen, und die Arme sollen möglichst gleich lang sein. Äpfel müssen auf dem Malus-Typ IX, Birnen auf Quitte veredelt sein.

### f) Senkrechte Schnurbäume

Die Stammhöhe muß 30 cm betragen. Der Stamm soll gerade sein. Mehrjährige Schnurbäume sollen bis auf den letzten Jahrestrieb von unten auf möglichst gleichmäßig mit Frucht-



holz besetzt sein. Der letztjährige Trieb soll entsprechend lang sein und ein gutes Wachstum zeigen.

## g) Fächerformen

Die Stammhöhe muß 40 cm betragen. Die Äste müssen möglichst gleichmäßig verteilt sein und eine der Art entsprechende normale Länge haben.

## 7. Einjährige Veredlungen

Einjährige Veredlungen müssen eine Mindestlänge von 60 cm haben. Handveredlungen sind ausdrücklich als solche zu bezeichnen.

## II. Beerenobst

1. **Johannisbeersträucher** müssen mindestens zweijährige, verpflanzte, kräftige Sträucher in der Sortierung von 3—5, 5—8, 8—12 Trieben sein.

2. **Stachelbeersträucher** müssen mindestens zweijährige, verpflanzte, kräftige Sträucher in der Sortierung von 3—5, 5—8, 8—12 Trieben sein. Meltaukranke Triebspitzen sind vor der Abgabe der Sträucher abzuschneiden.

3. **Beerenobstbäume.** Die Stammhöhe muß bei Hochstämmen 90—110 cm, bei Halbstämmen 60—90 cm betragen. Die Stämme müssen gerade gezogen, genügend stark, frei von Fehlern und gut bewurzelt sein. Die Kronen der Stämme müssen bei Stachelbeeren mindestens 5, bei Ia mindestens 7, bei Johannisbeeren mindestens 4, bei Ia mindestens 6 kräftig entwickelte Triebe haben. Die Veredlungsstelle muß gut verwachsen sein. Bei Stachelbeeren sind meltaukranke Triebspitzen vor der Abgabe der Stämme abzuschneiden.

4. **Himbeeren** müssen gut bewurzelt sein und sind in kräftigen, mindestens 100 cm langen einjährigen Ruten zu liefern.

5. **Brombeeren** müssen gut bewurzelt sein und kräftige Jahrestriebe haben.

## III. Rosen

### 1. Niedrige Rosen

Niedrige Rosen müssen, wenn andere Unterlagen nicht vereinbart wurden, auf *Rosa canina* und auf deren Abarten, den sogenannten Edelcanina, veredelt sein. *Rosa rugosa*- und *Rosa multiflora*-Unterlage ist stets besonders zu bezeichnen.

a) **Güteklasse A:** Einjährige, durch Sommerokulation erzielte Pflanzen müssen mindestens drei normal entwickelte, aus der Veredlungsstelle entspringende Triebe haben, ausschließlich der Sorten, die in der Anlage besonders bezeichnet sind und ab zwei Triebe als Güteklasse A verkauft werden dürfen. Pflanzen, von denen Blumen oder Edelreiser geschnitten wurden und die infolgedessen nicht die vorgeschriebenen normal entwickelten Triebe haben, dürfen nicht als Güteklasse A in den Verkehr gebracht werden.

b) **Güteklasse B:** Eine etwas kürzere Güteklasse, sonst im allgemeinen eine gut entwickelte, kräftige Ware mit mindestens zwei kräftigen, aus der Veredlungsstelle entspringenden Trieben.

c) **Güteklasse C:** Pflanzen, die den vorangegangenen Bedingungen nicht entsprechen, jedoch noch pflanzwürdig sind.

## 2. Rosenstämme

Bei Angeboten und der Abgabe von Rosenstämmen der Güteklassen A, B und C muß die Art der Unterlage, ob Wald-, Sämlings- oder Rugosastämme in Angeboten und Rechnungen angegeben werden.

a) **Güteklasse A:** Der Stamm muß kräftig und gerade gewachsen sein und gute Faserwurzeln haben. Er darf keine größeren unüberwundenen Wunden und keine Brandflecken haben. Die Krone muß mindestens drei normal entwickelte, aus der Veredlungsstelle entspringende Triebe haben.

Die Stammhöhe muß betragen für:

Hochstämmen . . . . .	100—140 cm
Mittelstämmen . . . . .	75—100 cm
Halbstämme . . . . .	50—75 cm

Trauerrosen einschl. der Sorte  
Marechal Niel . . . . . 140—160 cm

Trauerrosen einschl. der Sorte  
Marechal Niel . . . . . über 160 cm

b) **Güteklasse B:** Die Stämme dürfen geringfügige Fehler haben. Die Kronenbeschaffenheit muß der der Güteklasse B bei niedrigen Rosen entsprechen.

c) **Güteklasse C:** Pflanzen, die den vorangegangenen Bestimmungen nicht entsprechen, jedoch noch pflanzwürdig sind.

## IV. Alleeabäume

### 1. Alleeabäume

Alleeabäume müssen einen geraden Stamm mit durchgehendem Leittrieb haben und ein gutes Wurzelvermögen besitzen. Die Stämme müssen eine der Stammstärke entsprechende gut entwickelte Krone mit wüchsigen Kronentrieben haben. Eine Ausnahme hiervon bilden Bäume mit sogenannten Kugelkronen, die ohne Leittrieb gezogen werden. Die Stammhöhe muß je nach der Baumart 200—250—300 cm betragen. Der Stammumfang wird 1 m über dem Boden gemessen, er muß je nach Stärke 8—10, 10—12, 12—14 cm usw. betragen.

### 2. Alleebaum-Heister

Alleebaum-Heister sind mehrmals verpflanzte Allee- und Zierbäume ohne Kronen oder mit Kronenansatz. Sie müssen gerade gewachsen, aus weitem Stand und mit Seitenholz beästelt und gut bewurzelt sein. Die Beästelung soll dem natürlichen Wuchs der Baumart entsprechen. Die Bäume müssen bei 150—200 cm Höhe einen Meter über dem Boden einen Umfang von mindestens 5 cm, bei 200—300 cm Höhe mindestens 6 cm Umfang haben.

## V. Zierbäume

Je nach Art der Zierbäume gelten entweder die in Abschnitt A b 1 genannten Bestimmungen für Obstbäume (z. B. bei *Pirusarten*, *Prunusarten* und ähnlichen), oder die für Alleeabäume geltenden Bestimmungen des Abschnittes A b IV 1. Die Stämme müssen gut bewurzelt, die Kronen gut ausgebildet sein. Bei *Syringa*, *Viburnum*, *Hydrangea*, *Laburnum*, *Prunus triloba* und ähnlichen Arten gelten die in der Anlage bei den jeweiligen Arten genannten Stammhöhen. Die Stammhöhen sind in Angeboten und Rechnungen anzugeben. Für Trauerbäume gelten die gleichen Bestimmungen.

## VI. Ziersträucher

Ziersträucher müssen verpflanzt und aus weitem Stand, d. h. aus weiter Verschulung geliefert werden. Sie müssen kräftig gewachsen, gut bewurzelt und gut entwickelt sein. Das Alter ist in Angeboten und Rechnungen anzugeben. Die Höhe richtet sich nach der Art des Strauches und seiner Verwendung. Soweit in der Anlage bestimmte Höhen- und Altersangaben oder Triebzahlen für Pflanzenarten genannt sind, sind die Pflanzen hiernach sortiert in den Verkehr zu bringen.

## VII. Nadelhölzer, Buchsbaum

1. Nadelhölzer und Buchsbaum der Güteklasse A müssen alle zwei bis drei Jahre verpflanzt sein und einen festen und gut durchwurzelten Ballen haben. Die aufrecht wachsenden Arten sind mit geradem, durchgehendem Mitteltrieb zu ziehen. Die Pflanzen müssen ihren Wachstumsverhältnissen und der Sorteneigentümlichkeit entsprechend von der Erde ab voll bezweigt sein. Bei starktriebigen Abies, Pseudotsuga- und Picea-Arten sollen die Pflanzen bis zum letzten Jahrestrieb voll bezweigt sein, die Quirlabstände müssen in einem richtigen Verhältnis zur Pflanze stehen.

2. Die Sortierung muß bei schnellwachsenden Arten bis zu 100 cm von 20 zu 20 cm, z. B. 40—60, 60—80, 80—100 cm, über 100 cm von 25 zu 25 cm, z. B. 100—125, 125—150 cm usw., bei langsam wachsenden Arten von 10 zu 10 cm, z. B. 60—70 cm usw., erfolgen. Lediglich Buxus-Pyramiden dürfen auch über 100 cm von 10 zu 10 cm sortiert werden.

3. Niedrigbleibende Arten müssen nach Höhe oder Breite sortiert werden, die Maße sind von 10 zu 10 cm abzustufen. Bei Kugelformen soll Höhe und Breite gleich sein.

## VIII. Heckenpflanzen

### 1. Laubhölzer

#### a) Güteklassen

Heckenpflanzen der Güteklasse A müssen mehrmals verpflanzt, aus weitem Stand, gut bewurzelt und von unten an voll bezweigt sein. Sie müssen sachgemäß zurückgeschnitten sein. Hochwachsende Arten, wie Hainbuche, Rotbuche, Feldahorn, Linden u. a., müssen einen der Art entsprechenden geraden Mitteltrieb haben.

Heckenpflanzen der Güteklasse B müssen mindestens zweimal verpflanzt und dürfen aus halbwem Stand sein. Sie müssen wüchsig sein, sachgemäß zurückgeschnitten, brauchen aber nicht allen Anforderungen der Güteklasse A zu entsprechen.

Heckenpflanzen der Güteklasse C dürfen aus engem Stand sein und unbe-schnitten.

#### b) Höhenmaße

Heckenpflanzen sind nach den in der Anlage bei den einzelnen Arten angegebenen Höhen zu sortieren und abzugeben. Die in der Anlage nicht genannten Arten sind wie folgt zu sortieren: Unter 100 cm von 20 zu 20 cm, z. B. 40—60 cm, 60—80 cm, über 100 cm von 25 zu 25 cm steigend, z. B. 100—125 cm, 125—150 cm usw. Niedrig bleibende Arten sind von 10 zu 10 cm zu staffeln.

## 2. Nadelhölzer

Heckenpflanzen der Güteklasse A müssen aus weitem Stand und regelmäßig alle 2—4 Jahre verpflanzt sein und einen festen und gut durchwurzelten Ballen haben. Die Pflanzen müssen den Wachstumsverhältnissen der jeweiligen Art entsprechend von der Erde ab gleichmäßig voll bezweigt sein.

Schnellwachsende Arten sind bis zu 100 cm Höhe von 20 zu 20 cm, z. B. 40—60, 60—80 cm, langsam wachsende Arten von 10 zu 10 cm, z. B. 60—70 cm, 70—80 cm usw., zu sortieren. Über 100 cm Höhe muß die Sortierung bei allen Arten von 25 zu 25 cm, z. B. 100—125 cm usw., erfolgen.

## IX. Rhododendron

1. Die Pflanzen müssen einen ihrer Größe entsprechenden festdurchwurzelten Ballen haben. Sie müssen wüchsig, dabei gedungen im Wuchs, von unten an verzweigt und außerdem wie folgt beschaffen sein:

### a) Freilandpflanzen

Bei einer Höhe von:

- 30—40 cm mit 8 Endtrieben und 4 Blütenknospen
- 40—60 cm mit 12 Endtrieben und 6 Blütenknospen
- 50—60 cm mit 16 Endtrieben und 8 Blütenknospen
- 60—70 cm mit 20 Endtrieben und 12 Blütenknospen
- 70—80 cm mit 20 Endtrieben und 15 Blütenknospen

### b) Treibpflanzen

Bei einer Höhe von:

- 30—40 cm mit 5—8 Blütenknospen
- 40—50 cm mit 8—12 Blütenknospen
- 50—60 cm mit 12—15 Blütenknospen
- 60—70 cm mit 15—20 Blütenknospen

2. Rhododendronpflanzen ohne Blütenknospen und Rhododendron-Sämlingspflanzen müssen in Angeboten und Rechnungen als solche bezeichnet werden.

3. Rhododendron in den Arten der sogenannten „Freiland-Azaleen“ sind nach der Höhe von 10 zu 10 cm zu sortieren, die Mindesthöhe beträgt mit Ausnahme der Jungpflanzen zur Weiterkultur 30 cm.

## X. Jungpflanzen zur Weiterkultur

Jungpflanzen sind in Angeboten und Rechnungen unter Angabe der Vermehrungsart und des Alters zu bezeichnen:

- Unbewurzeltes Steckholz aus verholzten Trieben als „Steckholz“
- unbewurzelte Stecklinge aus krautigen Trieben als „Stecklinge“
- bewurzelte Stecklinge aus verholzten und krautigen Trieben als „1jährig bewurzelte Stecklinge“
- als „2jährige Stecklinge“
- als „2jährig verpflanzte Stecklinge“



## Lieferbedingungen

Sämlinge	als „1jährige Sämlinge“ als „2jährige Sämlinge“ als „2jährig verpflanzte Sämlinge“
Veredlungen	als „1jährig krautartig pikierte Sämlinge“ als „1jährige Veredlungen“ als „2jährig verpflanzte Veredlungen“
Handveredlungen	als „1jährige Handveredlungen“ als „2jährige Handveredlungen“ als „2jährig verpflanzte Handveredlungen“
Abrisse	als „1jährige Abrisse“ als „2jährig verpflanzte Abrisse“
Ableger	als „1jährige Ableger“ als „2jährig verpflanzte Ableger“
Ausläufer	als „1jährige Ausläufer“ als „2jährig verpflanzte Ausläufer“

### B. Kennzeichnung

1. Die zur Abgabe gelangenden Baumschulpflanzen sind von der Baumschule kostenfrei so zu bezeichnen, daß der Sortenname und bei minderer Güteklasse die Güteklassenbezeichnung bei der Annahme der Pflanzen durch den Empfänger zweifelsfrei zu erkennen ist. Baumschulpflanzen der Güteklasse A müssen, soweit es sich um deutsche Ware handelt und soweit sie aus vom Reichsnährstand als markenfähig anerkannten Baumschulen in den Verkehr gelangen, mit dem „Marken-Etikett“ gekennzeichnet werden. Baumschulpflanzen minderer Güteklasse (Güteklasse B und C) sind ausdrücklich als solche ohne beschönigende Zusätze in Rechnungen, Angeboten, im Schriftwechsel und auf den Etiketten zu kennzeichnen. Auf dem Etikett genügt die Abkürzung „B“ für Pflanzen der Güteklasse B und „C“ für Pflanzen der Güteklasse C.

In Angeboten, Rechnungen und Lieferscheinen ist von der verkaufenden Baumschule bei Obstbäumen die Unterlage und, soweit vorhanden, die als Zwischenveredlung verwendete Sorte anzugeben.

### C. Höchstpreise und Nachlässe

#### I. Höchstpreise

1. Die in der Anlage genannten Höchstpreise für Baumschulpflanzen gelten für Pflanzen der Güteklasse A bei Abgabe an Verbraucher.

2. Für Pflanzengrößen, die über die in der Anlage genannten Maße hinausgehen, staffeln sich die Höchstpreise in handelsüblicher Weise.

3. Nicht in der Anlage genannte Pflanzenarten und -sorten sind zu den Höchstpreisen für gleichwertige in der Anlage genannte Pflanzenarten und -sorten zu verkaufen.

#### II. Nachlässe

##### 1. Nachlässe für Pflanzen minderer Güteklasse

Die Nachlässe betragen für Pflanzen

der Güteklasse B . . . . . 20 vH.

der Güteklasse C . . . . . 40 vH.

der Höchstpreise für Pflanzen der Güteklasse A.

##### 2. Nachlässe bei Abgabe an Behörden, Wiederverkäufer und Baumschulen

Der Preisnachlaß beträgt:

- bei Abgabe an Behörden 10 vH. oder Anlieferung frei Empfangsstation. Beide Vergünstigungen dürfen nicht gleichzeitig gewährt werden.
- Bei Abgabe an Wiederverkäufer 25 vH.
- Bei Abgabe an Baumschulen 30—50 vH.
- Bei Vertragsanbau zwischen Baumschulen 40—55 vH.

##### 3. Vereine

Vereine gelten als Verbraucher. Vereinsrabatte dürfen nicht gewährt werden.

##### 4. Mengennachlässe

Der Einstückpreis gilt bei Abnahme bis 99 Stück, der Hundertstückpreis gilt bei Abnahme von 100 bis 999 Stück, der Tausendstückpreis bei Abnahme ab 1000 Stück, jedoch nur soweit für die einzelne Pflanzenart in der Anlage ein Tausendstückpreis genannt ist.

- bei Obstgehölzen einschl. Beerenobst innerhalb einer Form und derselben Obstsorte,
- bei anderen Gehölzen innerhalb ein und derselben Pflanzen- und Preisgruppe.

## D. Lieferbedingungen für Baumschulpflanzen

### Allgemeines

1. Die Preise gelten ab Verkaufsstelle in Reichsmark ohne Skonto und Portoabzüge Aufträge werden innerhalb einer Woche nach Empfang bestätigt.

2. Bei persönlichem Aussuchen von Pflanzen in der Baumschule kann diese vom Käufer einen bis zu 10 vH höheren Preis, als in ihrer Preisliste genannt, fordern.

3. Aufträge, bei denen keine anderen Vereinbarungen getroffen sind, können gegen Nachnahme ausgeführt werden.

4. Weitere Lieferbedingungen, die den Bestimmungen des Abschnittes D nicht entgegenstehen, können im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften vereinbart werden.

### Versand und Verpackung

5. Der Versand geschieht auf Rechnung und Gefahr des Bestellers.

6. Die Verpackung ist sachgemäß, und sorgfältig auszuführen. Stückgutsendungen sind stets fest zu verpacken, sofern nicht andere Vereinbarungen getroffen werden. Wagonladungen sind stets mit geeignetem Packmaterial gut abzudecken. Die einzelnen Lieferungsposten sind beim Versand kostenfrei so zu bezeichnen oder zu trennen, daß Unklarheiten bei sachgemäßem Auspacken der Ballen- oder Wagonladungen nicht eintreten können.

7. Die Verpackung ist dem Besteller zu den Selbstkosten für Material und Arbeitslohn zu berechnen und braucht nicht zurückgenommen zu werden.

### Rollgeld und Verpackungskosten

8. Das Rollgeld zur Bahn oder zum Schiff trägt der Besteller. Seine Höhe richtet sich nach den örtlichen Verhältnissen. Das Rollgeld und die Verpackungskosten können durch die Bahn nachgenommen werden.



# Lieferbedingungen

## Gewährleistung

9. Eine Gewähr für das Anwachsen wird grundsätzlich nicht übernommen. Verlangt der Käufer jedoch ausdrücklich die Übernahme einer Anwachsgewähr, so kann hierfür ein besonderer Betrag in Rechnung gestellt werden.

10. Gewähr für die Sortenechtheit wird nur bis zum Rechnungsbetrag geleistet. Darüber hinausgehende Ansprüche bestehen nicht, sofern nicht im Einzelfall besondere schriftliche Vereinbarungen getroffen werden.

11. Die Gewähr für Echtheit der Sorten und bei Obstbäumen der geforderten Unterlagen wird bis zum Ablauf des fünften Jahres vom Tage der Lieferung ab übernommen. Bei Beerenobst- und Rosenpflanzen und anderen Gehölzen läuft die Gewähr nur bis zum Ablauf des zweiten Jahres vom Tage der Lieferung ab. Für die Sortenechtheit der Nachzucht wird keine Gewähr übernommen.

## Mängelrügen

12. Mängel sind unverzüglich nach Empfang der Ware zu rügen. Die Mängelanzeige muß spätestens binnen fünf Tagen nach Empfang der Ware abgesandt werden. Die Mängel sind genau anzugeben. Mängel, die erst später erkennbar sind, müssen unverzüglich gerügt werden, sobald sie erkennbar geworden sind. Es ist nicht gestattet, von einer Warenart nur einen Teil der Lieferung zur Verfügung zu stellen.

## Ersatz

13. Ersatz für fehlende Sorten in ähnlichen, gleichwertigen Sorten ist gestattet, falls dies im Auftrag nicht ausdrücklich ausgeschlossen wird.

14. Der Sortenersatz ist indessen nur erlaubt, wenn sich der Auftrag auf mehrere Sorten erstreckt, die Stückzahl der Sorten über fünf nicht hinausgeht und der Betrag der Ersatzlieferung 50 RM nicht übersteigt.

15. Als Ersatz für Pflanzen der Güteklasse A können Pflanzen der Güteklasse B zu dem hierfür gültigen Preis geliefert werden. Die Lieferung von Pflanzen der Güteklasse C für Güteklasse A oder von anderen Baumformen, als den in Auftrag gegebenen, erfordert jedoch die ausdrückliche Zustimmung des Bestellers.

## Muster und Maße

16. Muster sollen nur die Durchschnittsbeschaffenheit zeigen; es brauchen nicht alle Pflanzen der Lieferung genau wie die Probe auszufallen.

17. Maße sind, sofern es sich nicht um Stammumfang handelt, nur annähernd gegeben, kleine Abweichungen nach unten oder nach oben sind zulässig.

18. Für alle Lieferungen sind die vorstehenden Güteklassen und Grundmaße bindend.

## Erfüllungsort, Gerichtsstand

19. Erfüllungsort und ausschließlicher Gerichtsstand ist der Ort der Niederlassung des

Lieferbetriebes, sofern in den Lieferbedingungen des einzelnen Lieferbetriebes keine besonderen Bestimmungen hierüber getroffen sind.

## E. Schlußbestimmungen

### I. Strafbestimmungen

Zu widerhandlungen gegen diese Anordnung werden nach den geltenden Bestimmungen bestraft.

### II. Aufhebung von Anordnungen

Durch die vorstehende Anordnung werden aufgehoben:

1. Die Anordnung Nr. 12/35 der Hauptvereinigung der deutschen Gartenbauwirtschaft betr. „Regelung der Preise, Preisspannen, Güteklassen und Lieferungsbedingungen für Baumschulerzeugnisse“ vom 4. Juli 1935 (RNvbl. S. 377).
2. Die Anordnung Nr. 93/36 der Hauptvereinigung der deutschen Gartenbauwirtschaft vom 4. August 1936 (RVNbl. S. 395).
3. Die Anordnung Nr. 106/36 der Hauptvereinigung der deutschen Gartenbauwirtschaft vom 3. November 1936 (RNvbl. S. 541).
4. Die Anordnung Nr. 1/39 des Gartenbauwirtschaftsverbandes Sudetenland betr. „Regelung der Preise, Güteklassen und Lieferungsbedingungen für Baumschulerzeugnisse“ vom 20. Februar 1939 (Wochenblatt der Landesbauernschaft Sudetenland Folge 10, 1939).
5. Die Anordnung Nr. 4 des Gartenbauwirtschaftsverbandes Donauland betr. „Regelung der Preise, Güteklassen und Lieferungsbedingungen für Baumschulerzeugnisse“ vom 2. Juni 1939 (Wochenblatt der Landesbauernschaft Donauland vom 10. und 17. Juni 1939 und Wochenschrift der Landesbauernschaft Alpenland vom 8. Juli 1939).
6. Die Anordnung Nr. 5/39 des Gartenbauwirtschaftsverbandes Südmärk betr. „Regelung der Preise, Güteklassen und Lieferungsbedingungen für Baumschulerzeugnisse“ vom 8. August 1939 (Wochenblatt der Landesbauernschaft Südmärk vom 19. August 1939).

### III. Ausnahmen

Der Vorsitzende der Hauptvereinigung der deutschen Gartenbauwirtschaft kann Ausnahmen zu den Bestimmungen dieser Anordnung zulassen.

### IV. Inkrafttreten und Geltungsbereich

Diese Anordnung gilt hinsichtlich der Preise rückwirkend ab 15. September 1943, im übrigen tritt sie am siebenten Tag nach ihrer Verkündung in Kraft.

Diese Anordnung gilt auch in den eingegliederten Ostgebieten.

Berlin, den 14. Oktober 1943.

Der Vorsitzende der Hauptvereinigung  
der deutschen Gartenbauwirtschaft

In Vertretung  
Siefert



# Lieferungsbedingungen für Forstpflanzen

Auszug aus der Preisverordnung vom 17. September 1938, gültig für F = Forstpflanzen

1. Für die vorstehend aufgeführten Forstsamen und Forstpflanzen, außer Wildlingen, gelten die dort festgesetzten Preise. Sie ermäßigen sich bei Herbstbezug (Lieferung bis 31. 12.) für Bucheln und Eichen um 20%, für Lärchen- und Douglasienpflanzen um 10%. Für Wildlinge gelten die Preise der nächstniedrigeren Sortierung der verschuldeten Pflanzen.

2. Die Preise gelten auch, wenn nichtstaatliche Waldbesitzer mit eigenen Klengen oder eigenen Forstpflanzenzuchtbetrieben Samen oder Pflanzen zur Verwendung in ihrem eigenen forstwirtschaftlichen Betrieb erwerben, sowie bei gelegentlichen Abgaben von selbstgewonnenen Forstsamen und Forstpflanzen durch Waldbesitzer im nachbarlichen Verkehr zum unmittelbaren Verbrauch.

3. Forstpflanzen dürfen bis zu den in der Anlage angegebenen Größen nur in den dort verzeichneten Sortierungen in den Handel gebracht werden.

## Zahlung und Lieferung

1. Die Preise gelten in Reichsmark und rein netto ab Betrieb bzw. ab dessen Zweigstelle. Das Packmaterial wird zum Selbstkostenpreis berechnet und nicht zuckugengenommen.

2. Der Versand einschließlich Anfuhr geschieht auf Rechnung und Gefahr des Bestellers.

3. Alle Beträge sind sofort zahlbar und werden durch Nachnahme erhoben, sofern keine entgegengesetzten Abmachungen vorliegen. Skontogewährung ist nicht zulässig.

4. Der Tausendpreis für Forstpflanzen beginnt bei Entnahme von 500 Stück, der Hundertpreis bei Entnahme von 50 Stück jeder Forstpflanzen-sorten. Bei Lieferung unter 50 Stück ist ein Aufschlag von 20% auf die Hundertpreise zu fordern.

5. Wird Lieferung frei Empfangsstation vereinbart, so müssen bei Einzelsendungen bis zum Werte von 1000,— RM mindestens 5 v. H., bei Einzelsendungen ab 1000,— RM und darüber mindestens 3 v. H. der festgesetzten Preise als Frachtaufschlag zugeschlagen werden.

6. Bei Anlieferung durch unmittelbaren Lastwagentransport sind den festgesetzten Preisen folgende Beträge zuzuschlagen: Grundgebühr je Kilometer 0,15 RM, dazu 0,01 RM je Kilometer und je 100 Kilogramm; mindestens 0,30 RM je Kilometer für Transporte bis zu 1500 Kilogramm. Es sind hiernach zu berechnen für:

1000 kg: 0,30 RM je km (Mindestsatz)

5000 kg: 0,65 RM je km (0,15 + 0,50 RM)

Für die Berechnung der Entfernung sind die Eisenbahntarifkilometer zwischen den Stationen des Absenders und des Empfängers maßgebend. Besteht eine Eisenbahnverbindung nicht, so ist der Berechnung die nächste mögliche Straßenentfernung zwischen Abgangs- und Bestimmungsort zugrunde zu legen. Die Rückfahrt wird nicht berechnet.

7. Zahlungs- und Erfüllungsort für alle Verpflichtungen beider Teile sowie Ort des Gerichtsstandes ist der Geschäftssitz der Lieferfirma.

## Beanstandungen und Beschwerden

1. Für das Auflaufen des Saatgutes und das Anwachsen der Pflanzen wird vom Lieferer keine Gewähr übernommen.

2. Bei Eingang von Forstsamen und Forstpflanzen wahrnehmbare Mängel sind dem Lie-

ferer so zeitig mitzuteilen, daß dieser innerhalb 48 Stunden im Besitz der Beanstandung ist. Die Mängel sind genau anzugeben. Bei begründeter Beanstandung ist die Ware zurückzunehmen, falls nicht eine gütliche Einigung über Preisminderung, Ersatzlieferung oder Schadensersatz im Rahmen des nach dieser Verordnung zulässigen innerhalb weiterer 48 Stunden erzielt werden kann.

## Verbot von Umgehungshandlungen

1. Es ist verboten, Handlungen vorzunehmen, durch die mittelbar oder unmittelbar die Vorschriften dieser Verordnung oder die auf Grund dieser Verordnung erlassenen Anordnungen umgangen werden oder umgangen werden sollen.

2. Verboten ist auch der Verkauf von Lohnanzuchtpflanzen durch den Auftraggeber.

## Strafbestimmungen

1. Wer den Bestimmungen dieser Verordnung oder den zu ihrer Durchführung und Ergänzung erlassenen Vorschriften oder Anordnungen vorsätzlich oder fahrlässig zuwiderhandelt, wird mit Gefängnis und Geldstrafe, letztere in unbegrenzter Höhe, oder mit einer dieser Strafen bestraft. Dabei kann die Einziehung des erzielten Entgelts und der Gegenstände auf die sich die strafbare Handlung bezieht, sowie die öffentliche Bekanntmachung des Urteils verfügt werden.

2. Die Strafverfolgung tritt nur auf Antrag ein; der Strafantrag kann zurückgenommen werden.

3. Wird ein Strafantrag nicht gestellt oder wird er zurückgenommen, so kann die örtlich zuständige Preisüberwachungsstelle gegen das Unternehmen und gegen die schuldigen Personen Ordnungsstrafen in unbegrenzter Höhe festsetzen. Daneben kann die Schließung des Betriebes, in dem die Zuwiderhandlung begangen worden ist, auf Zeit oder auf Dauer verfügt werden oder seine Weiterführung von Auflagen abhängig gemacht werden. Auch kann den schuldigen Einzelpersonen auf dem Gebiet, auf dem die Zuwiderhandlung erfolgt ist, jede Tätigkeit von Auflagen abhängig gemacht werden.

4. Ist jemand im gerichtlichen Verfahren rechtskräftig zu einer Strafe verurteilt oder ist gegen ihn eine Ordnungsstrafe verhängt worden, so kann ihm die Preisüberwachungsstelle auferlegen, die Kosten, die durch die Ermittlung der Zuwiderhandlung entstanden sind, der die Untersuchung führenden Stelle zu erstatten. Mehrere Verpflichtete haften als Gesamtschuldner.

5. Gegen die Festsetzung einer Ordnungsstrafe und gegen alle nach Abs. 3 ergehenden Entscheidungen, soweit sie der Reichskommissar für die Preisbildung nicht selber trifft, steht den Betroffenen die Beschwerde zu. Die Beschwerde ist bei der Preisüberwachungsstelle innerhalb einer Woche nach Zustellung des Strafbescheides schriftlich einzureichen. Erachtet die Preisüberwachungsstelle die Beschwerde für begründet, so hat sie ihr abzuhelfen; andernfalls ist die Beschwerde an die zuständige Preisüberwachungsstelle weiterzuleiten. Diese entscheidet endgültig. Die Beschwerde hat keine aufschiebende Wirkung.



# Pflanzen-Bestellung

für Firma

nach den Vereinbarungen Ihres Kataloges. Jahrgang 1943/44

Name:

Stand:

Wohnort:

Sendung an

in

Poststation:

Empfangs-Bahnstation:

Uebergangsstation bei Kleinbahnen:

Für meine  
Statistik  
erbitte AngabeBin Kunde  
seitZusendung durch: **Post — Eilgut zum Frachtguttarif — Frachtgut:**

## Zahlung durch Nachnahme

Genaueste

Angaben

unbedingt

notwendig!



Betrag RM.

ist heute

auf Postscheckkonto **abgesandt**,oder Aufgabe der  
gewünschten Zahlungsweise:Nichtpassendes ist  
durchzustreichenStück-  
zahl

Benennung

Einzel-  
preis

RM.

Pf.

## European Nursery Catalogues

A virtual collection project by:  
Deutsche Gartenbaubibliothek e.V.  
Paper version of this catalogue hold by:  
Deutsches Baumschulmuseum e.V.  
Digital version sponsored by:  
C. A. Wimmer

COMMERCIAL USE FORBIDDEN  
Attribution-NonCommercial 4.0 International  
(CC BY-NC 4.0)

Erfüllungs-

stand ist der

Heftrand